

NACHBRENNER 2022

20.05.2022 - 36

Wissenswertes aus dem Bereich Militärluftfahrt und Luftkriegsführung

Quelle: Datum:	Ländercode: Artikelname:	Schlüsselinformationen:
		Inhaltsverzeichnis <ul style="list-style-type: none">• 02 Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030• 12 Luft und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel• 16 Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge• 20 Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik• 24 Bewaffnung und weitere Nutzlasten• 29 Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance• 31 Cyber- und Electromagnetic Warfare• 33 Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme• 35 Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces• 38 Air Power• 48 Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen• 59 Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcasts und Videos

		Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030
prolibertate.ch Mai 2022	Sicherheitspolitisches Referat Bern 2022 von Peter Regli	EIN MUST! Der Divisionär aD und ehemalige Chef des Schweizer Nachrichtendienstes spricht zum Thema: «Bedroht Putin mit seinem Krieg auch die Sicherheit der Schweiz» Wann: Donnerstag, 13. Oktober 2022, Beginn Apéro 18:45 Uhr, 19:30 Uhr Referat Wo: Kaserne, Auditorium, Papiermühlestrasse 13+15, 3000 Bern 22 Organisiert: Durch Pro Libertate und PIKOM
Informationsanlass SVP, UOV, OG und AVIA 30.05.2022 19:30	Unsere Sicherheit - Wie kann die Armee in der Luft und am Boden rasch wieder verteidigungsfähig werden?	EIN MUST! Informationsanlass mit Divisionär Peter Merz, Kommandant der Luftwaffe Montag, 30. Mai 19:30 Uhr Eventhalle im Grindel beim Bahnhof Mettmenstetten Divisionär Merz präsentiert vor dem Hintergrund des Ukrainekriegs die dringendsten Projekte der Luftwaffe und der Bodentruppen und beantwortet Fragen
stop-f35.ch 19.05.2022	Der Bundesrat hebt demokratische Rechte aus!	Gestern hat der Bundesrat verlauten lassen, dass er die Beschaffungsverträge für den F-35 Kampfflugzeug bis spätestens am 31. März 2023 unterschreiben wird. Noch vor rund drei Monaten, war der Tenor jedoch ein komplett anderer. Am 16. Februar meinte die Verteidigungsministerin Viola Amherd auf Rückfrage eines Journalisten an der Pressekonferenz zur Armeebotschaft 2022 in aller Seelenruhe, es sei für sie klar, dass man mit dem Unterschreiben des Kaufvertrages für den F-35 warten würde, bis über die Volksinitiative abgestimmt werde. Das hätte im Extremfall bedeuten können, bis weit ins Jahr 2024 mit der Unterzeichnung des Kaufvertrages abzuwarten.

		<p>Zwei Wochen nach dem Kriegsausbruch in der Ukraine erdreistete sich Bundesrätin Amherd im welschen Fernsehen, uns zu einem Rückzug der Initiative aufzufordern. Dies sei im Moment die einzig verantwortungsvolle Möglichkeit, die Sicherheit der Schweizer*innen zu gewährleisten. Dass eine Bundesrätin öffentlich an die Initiant*innen einer Volksinitiative appelliert, diese zurückzuziehen, bevor sie überhaupt eingereicht wurde, ist ein Novum in der Schweizer Politiklandschaft und ein Machtmissbrauch sondergleichen. Die schamlose Ausnutzung des Krieges in der Ukraine seitens der Bürgerlichen aber auch des VBS zeigt: Die Angst, eine inhaltlich fundierte Debatte über die sinnlose Beschaffung des F-35 zu führen, ist gross. Noch werden im Parlament zwei Berichte der Finanzkommission und der Geschäftsprüfungskommission ausgearbeitet, welche die Explosion der Betriebskosten dieses Tarnkappenbombers sowie das intransparente Evaluationsverfahren untersuchen. Für uns ist klar: Die Beschaffung des F-35 ist und bleibt ein finanzielles und aussenpolitisches Desaster und droht nun gar zu einem demokratiepolitischen Fiasko zu verkommen.</p> <p>Jetzt gilt es, die verbleibenden Unterschriften so schnell wie möglich zu sammeln. Jede einzelne Unterschrift zählt! Hilfst du mit, eine weitere Unterschrift gegen diesen demokratiepolitischen Skandal zu sammeln?</p>
<p>bulletin-1.ch Dr. Peter Forster 19.05.2022</p>	<p>BISS – Unterzeichnen + die GSoA besiegen</p>	<p>Nun will auch der Bundesrat den F-35-Vertrag zügig unterzeichnen. Die zeitgerechte Erneuerung unserer Luftwaffe ist auf Kurs.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag von Dr. Peter Forster abrufbar unter: https://bulletin-1.ch/biss-unterschreiben-die-abstimmung-gegen-gewinnen/)</i></p>
<p>nzz.ch Georg Häsler 19.05.2022</p>	<p>Die Kampfjetgegner haben ihre Chance verbummelt – eine Volksinitiative ist kein Rüstungsreferendum</p>	<p>Der Bundesrat will nun den Vertrag für das neue Kampfflugzeug doch unterzeichnen. Dies ist ein starkes Signal nach aussen: Die Schweiz ist bereit, ihren Beitrag für die Sicherheit Europas zu leisten.</p> <p><i>(Vollständiger registrierpflichtiger Kommentar abrufbar unter: https://www.nzz.ch/meinung/eine-volksinitiative-im-sammelstadium-ist-kein-ruestungsreferendum-ld.1684627)</i></p>
<p>nzz.ch 19.05.2022</p>	<p>Schluss mit dem Dornröschenschlaf: Die Armee muss wieder verteidigungsfähig werden</p>	<p>Der Ukraine-Krieg verdeutlicht, dass in der Schweizer Armee beträchtliche Fähigkeitslücken bestehen. Die Politik muss rasch reagieren, zum Schutz der Neutralität, unseres Landes und seiner Bevölkerung.</p> <p><i>(Vollständiger registrierpflichtiger Gastkommentar Aldo C. Schellenberg, Korpskommandant a. D., war Kommandant Luftwaffe und ehemaliger Chef Kommando Operationen der Schweizer Armee abrufbar unter: https://www.nzz.ch/meinung/der-sicherheitspolitische-dornroeschenschlaf-muss-ein-ende-finden-ld.1683667)</i></p>

nzz.ch Georg Häsler 18.05.2022	Eine Volksinitiative ist kein Rüstungsreferendum – erst recht nicht bei einer Bummeltaktik der Armeegegner	Der Bundesrat will nun den Vertrag für das neue Kampfflugzeug doch unterzeichnen. Dies ist ein starkes Signal nach aussen: Die Schweiz ist bereit, ihren Beitrag für die Sicherheit Europas zu leisten. (Vollständiger registrierpflichtiger Kommentar von Georg Häsler abrufbar unter: https://www.nzz.ch/meinung/eine-volksinitiative-im-sammelstadium-ist-kein-ruestungsreferendum-ld.1684627)
admin.ch 18.05.2022	Armeebotschaft 2022: Bundesrat unterstützt Vorschläge für zusätzliche Rüstungsgüter und rasche Beschaffung des F-35A	Angesichts der verschlechterten Sicherheitslage will der Bundesrat bestehende Fähigkeitslücken der Armee rascher als geplant schliessen. Er hat das VBS an seiner Sitzung vom 18. Mai 2022 ermächtigt, in der parlamentarischen Beratung der Armeebotschaft 2022 mehrere Anträge der Sicherheitspolitischen Kommission des Ständerates (SiK-S) zu unterstützen. Dazu gehören die Beschaffung einer zweiten Tranche des Mörsers 16 und der Ausbau im Bereich Cyber. Zudem unterstützt der Bundesrat den Beschluss der SiK-S, den Vertrag für das neue Kampfflugzeug F-35A bis Ablauf der Offerte zu unterzeichnen. Darüber hinaus wird der Bundesrat die Armeeausgaben 2023 um 300 Millionen Franken und ab 2024 so erhöhen, dass sie 2030 1 Prozent des BIP betragen. (Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-88873.html)
admin.ch 18.05.2022	Das Nationale Zentrum für Cybersicherheit soll ein Bundesamt werden	Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 18. Mai 2022 beschlossen, das Nationale Zentrum für Cybersicherheit (NCSC) in ein Bundesamt zu überführen. Er hat das Eidgenössische Finanzdepartement EFD beauftragt, bis Ende 2022 Vorschläge auszuarbeiten, wie das Amt ausgestaltet und in welchem Departement es angesiedelt werden soll. (Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-88878.html)
admin.ch 18.05.2022	Nationale Cyberstrategie: Umsetzung verläuft erfolgreich und wird weiter gestärkt	Der Bundesrat hat am 18. Mai 2022 den Bericht zur Wirksamkeitsüberprüfung der «Nationalen Strategie zum Schutz der Schweiz vor Cyber-Risiken (NCS) 2018–2022» zur Kenntnis genommen und beschlossen, für den Schutz vor Cyberrisiken weitere 25 Stellen zu schaffen. (Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-88880.html)
nzz.ch 18.05.2022	Verteilkampf um das Bundesbudget: «Jetzt ist	Interview Fabian Schäfer mit Ständerat Werner Salzmann, Präsident der Sicherheitspolitischen Kommission des Ständerates

05:30	die Armee an der Reihe. Wir müssen Prioritäten setzen»	<p>Sozialstaat, Hochschulen, Entwicklungshilfe: In diesen Bereichen soll der Bund in den nächsten Jahren weniger ausgeben als geplant, damit er das Armeebudget aufstocken kann. Dies schlägt der SVP-Ständerat und Oberst Werner Salzmann vor. Und: Das 1-Prozent-Ziel sei nicht in Stein gemeisselt.</p> <p><i>(Vollständiges registrierpflichtiges Interview abrufbar unter: https://www.nzz.ch/schweiz/armeebudget-sozialstaat-und-hochschulen-sollen-zurueckstehen-ld.1684456)</i></p>
blick.ch 18.05.2022 06:55	Salzmann: Schweizer Armee muss wieder verteidigungsfähig werden	<p>Die Schweizer Armee muss laut SVP-Ständerat Werner Salzmann nach Jahren knapper Budgets wieder verteidigungsfähig werden. Die Armee habe viele Fähigkeiten verloren. Es sei keineswegs so, dass die Armee nicht wisse, für was sie zusätzliche Mittel verwenden könne.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://www.blick.ch/politik/verteidigung-salzmann-schweizer-armee-muss-wieder-verteidigungsfahig-werden-id17499011.html)</i></p>
nzz.ch 18.05.2022 05:30	Für eine Nato-Annäherung braucht die Schweiz ein souveränes militärisches Gesamtsystem	<p>Schweden und Finnland wollen ihre Neutralität aufgeben und das transatlantische Bündnis verstärken. Die mögliche Nato-Norderweiterung gibt wertvolle Impulse für die Schweizer Sicherheitspolitik.</p> <p>Kommentar von Georg Häsler</p> <p><i>(Vollständiger registrierpflichtiger Beitrag abrufbar unter: https://www.nzz.ch/meinung/nato-kooperation-braucht-starke-schweizer-armee-ld.1684415)</i></p>
tagesanzeiger.ch 17.05.2022 06:09	Viola Amherd soll Kampfjet-Kauf beschleunigen	<p>49 Prozent der Teilnehmenden wünschen, dass der Bundesrat den Kaufvertrag für die F-35 schnell unterschreibt – auch wenn dagegen noch Unterschriften gesammelt werden.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://www.tagesanzeiger.ch/viola-amherd-soll-kampfjet-kauf-beschleunigen-937436608680)</i></p>
gruppe-giardino.ch 15.05.2022	Sondersession über die Aufrüstung der Armee im Nationalrat	<p>Wie das die Propagandamedien erleben und kommentieren, am Beispiel Tagesanzeiger vom Samstag, 14.05.2022. der Titel lautet: “Parlament verliert jede Selbstbeherrschung! Und - Die beschlossenen Mehrausgaben beim Armeebudget sind kaum finanzierbar. Und sie nützen noch nicht mal viel.” Das steht im Kommentar von Fabian Renz.</p> <p><i>(Vollständige Stellungnahme abrufbar im Anhang zu diesem Versandmail Nachrichtenblatt NACHBRENNER 2022-36)</i></p>

<p>ac.nato.int 13.05.2022</p>	<p>NATO/CHE: Swiss F/A-18 jets train with NATO TIGERS to be ready for real-world missions</p>	<p>From May, 9 – 13, NATO Partner Switzerland participated with five F/A-18 fighter aircraft in the NATO Tiger Meet 2022 in Greece to benefit from common tactics, techniques and procedures and large force employment drills. The annual NATO Tiger Meets bring together squadrons with a predator in their unit crest for a demanding live-fly exercise programme. Five Swiss F/A-18 fighters deployed to Araxos Air Base, Greece to participate in the training drills with eleven other NATO Allied squadrons.</p> <p>"For the first time, Swiss fighter aircraft will be flying in an exercise in Greece," said Major Andrin Witschi, commanding officer of Fliegerstaffel 11. "This live-fly exercise is ideal for us, because our pilots can experience an international high-value training event with in-person flight planning and large force employment – we don't have that at home," he added. The fact that Switzerland is a NATO Partner and not a member does not matter in this Tiger context. "We have common tactics, techniques and procedures for aircraft missions; our pilots are gathering invaluable experiences in an exceptional mix of training missions in areas above the sea and over mainland Greece," added Witschi underlining the importance of personal contacts and friendships across the Tiger squadrons from all participating nations. "This year, unfortunately, we can only fly with our colleagues for one week," said the Swiss major, "because we are scheduled to be on standby to protect the Davos World Economic Forum. Our F/A-18s will fly surveillance missions there protecting the meeting from the air, and our pilots will be able to apply in practice the lessons learned during the NATO Tiger Meet 2022 in Araxos, Greece," he added.</p> <p>Established in 1952, Swiss Fliegerstaffel 11 based at Meiringen Air Base, Switzerland has been a member of the NATO Tiger Association since 1981. Switzerland is a longstanding, valued partner for NATO. Switzerland's participation in NATO Tiger Meet 2002 demonstrates close NATO Ally-Partner interoperability.</p>
<p>vbs.admin.ch 12.05.2022</p>	<p>Ausrichtung der Armee stimmt, Projekte werden beschleunigt</p>	<p>Die VBS-Grundlagenberichte «Luftverteidigung der Zukunft», «Zukunft der Bodentruppen» und Grundkonzeption Cyber» zeigen: Die Ausrichtung auf die Bedrohungslage und die entsprechende Weiterentwicklung der Fähigkeiten der Armee stimmen.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung einschliesslich aller VBS-Grundlagenberichte abrufbar unter: https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vbs-internet/wissenswertes/2022/220512.html)</i></p>
<p>ar.admin.ch 12.05.2022</p>	<p>Flugplatz Bodenwetter auf den Militärflugplätzen</p>	<p>In der Luftfahrt spielen Wetterinformationen eine entscheidende Rolle. Wind, Wolken und Sichtweite sind besonders wichtige Kriterien bei der Planung von Flügen sowie beim Betrieb eines Flugplatzes. Im nachstehenden Beitrag werden diverse Instrumente zur Messung des Wetters vorgestellt.</p>

		<p>(Report von Raphael Neuhaus, Fachbereich Führungssysteme, Kompetenzbereich Führungs- und Aufklärungssysteme abrufbar unter: https://www.ar.admin.ch/de/dokumente-und-publikationen/armasuisse-insights/fb-fuehrungssysteme/cluster-meteo/flugplatz-bodenwetter.html)</p>
sog.ch 11.05.2021	Keine überstürzte Kritik an der Erhöhung des Armeebudgets!	<p>Kaum wurde der Armee die dringend notwendigen Mittel gesprochen, wird dieser Entscheid schon wieder medial zerrissen und tendenziös hinterfragt. Wir sind es gewohnt, dass diese Anti-Armee Reflexe aus dem linken Lager der Armeegegner kommen. Umso mehr ist es irritierend und unverständlich, wenn solche Kritik prominent in der NZZ Rubrik «Meinung & Debatte» publiziert wird.</p> <p>Aber vielleicht ist es ja nur die Meinung des Journalisten. Damit könnte man es ja belassen, wäre da nicht die versteckte Absicht, unsere Armee weiterhin die Gelder zu verwehren, die sie dringend benötigt. Von einer Aufrüstung, wie im Meinungsartikel zitiert, kann nicht die Rede sein. In erster Linie geht es um eine Nachrüstung. Vernachlässigte Investitionen in eine glaubwürdige Milizarmee sind rasch und ausreichend zu kompensieren.</p> <p>Ob es mehr als 7 Milliarden pro Jahr ab 2030 sind, wird sich zeigen. Der Journalist versucht die Leserschaft mit verwirrenden Zahlenkombinationen und Prozentangaben zu überzeugen, dass die Armee schon heute mehr Geld hat, als behauptet und suggeriert Bescheidenheit walten zu lassen. Lassen wir die Politik und Armee ihren Job machen. Hören wir auf, uns zu kratzen, bevor es juckt.</p> <p>Dominik Knill, SOG Präsident</p>
mns Konrad Alder 11.05.2022	Replik auf den Kommentar von Fabian Schäfer in der NZZ vom 10.05.2022: «Eine überstürzte Erhöhung des Armeebudgets macht die Schweiz nicht sicherer»	<p>Der Beitrag von Fabian Schäfer zeugt von mangelnden Kenntnissen der aktuellen Verfassung und der Soll/Ist-Leistungsfähigkeit unserer Armee. Von der uns anlässlich des WEA Plebiszits als einer der vier Kernpunkte versprochenen vollständigen Ausrüstung der auf 100'000 Angehörige verkleinerten Armee sind wir kurz vor Ende der WEA-Umsetzungsphase meilenweit entfernt. Nicht alle unsere 17 Infanterie Bataillone vollausgerüstet, eine Mechanisierte Brigade 4 ohne Kampfpanzer und eine völlig unzureichende Munitionsbevorratung, wie z.B. bei der auf einem modernen Gefechtsfeld entscheidenden Mehrzweckwaffe NLAW, sind nur drei Beispiele für diese desaströse Situation. Geschuldet ist sie einer links/grünen, aber auch rechten Bundespolitik, die in den vergangenen rund 20 Jahren zu Lasten einer glaubwürdigen, dissuasiven schweizerischen Sicherheitspolitik «Friedensdividenden» in verantwortungsloser Höhe kassiert hat und damit nicht etwa Schulden abgebaut, sondern zum grossen Teil «fragwürdige Konsumausgaben» getätigt hat. Nun präsentiert uns ein von Russland völkerrechtwidrig vom Zaun gerissener Krieg - nicht allzu weit von unseren Grenzen weg - gnadenlos mit einer Realität, die beim Wiederaufbau unserer Landesverteidigung – wie sie in</p>

		<p>unserer BV als eine der Kernaufgaben unseres Staates verlangt wird - keinen weiteren Aufschub erträgt. Und JA unsere Armee verfügt selbstverständlich über eine detaillierte Beschaffungsliste. Diese leitet sich aus dem internen Zielbild 2030 und dem Armeedesign ab und schaut bis 20 Jahre in die Zukunft.</p>
<p>nebelspalter.ch 10.05.2022</p>	<p>Somms Memo: Mehr Geld für die Armee. Die NZZ ist dagegen</p>	<p>Die Fakten: Der Nationalrat will das Armeebudget von fünf auf sieben Milliarden erhöhen. Spätestens bis 2030 soll es ein Prozent des BIP betragen. Warum das wichtig ist: Die Zeitenwende ist in Bern angekommen. Die Bürgerlichen beweisen wohlthuende Geschlossenheit. Die Linke fällt aus der Zeit.</p> <p>In einem Kommentar hat die NZZ den Entscheid des Nationalrates, die Armee zu erneuern, als «überstürzt» bezeichnet – womit sie ein recht eigenwilliges Gefühl für Zeit und Raum zum Ausdruck bringt: Acht Jahre hat der Bundesrat Zeit, die Armee aufzurüsten. Acht Jahre. Ich weiss nicht, in welchen Zeiträumen ein Redaktor der NZZ zu denken pflegt. In Jahrhunderten, in Äonen? Gewiss, wenn man seit 1780 das Zeitgeschehen beschreibt, wirken acht Jahre vielleicht etwas hektisch. Das Urteil ist umso grotesker, weil in der gleichen Zeitung der hauseigene Sicherheitsexperte Georg Häsler eine glänzende Analyse zum Zustand unserer Armee vornimmt. Dabei betont er, dass alle Ausbaupläne längst vorliegen. Die Renaissance kann morgen beginnen.</p> <p><i>Vollständiges Somm Memo abrufbar unter:</i> https://www.nebelspalter.ch/somms-memo-mehr-geld-fuer-die-armee-die-nzz-ist-dagegen</p>
<p>tagesanzeiger.ch 10.05.2022</p>	<p>Jetzt sagt der Kommandant des Heeres, was er mit den Milliarden machen will</p>	<p>7 statt 5 Milliarden Franken pro Jahr soll die Armee künftig ausgeben dürfen. Damit sollen unter anderem die Bodentruppen wieder vollständig ausgerüstet werden.</p> <p><i>(Registrierpflichtiger Artikel von Beni Gafner abrufbar unter:</i> https://www.tagesanzeiger.ch/jetzt-sagt-der-kommandant-des-heeres-was-er-mit-den-milliarden-machen-will-718762417686)</p>
<p>nzz.ch 10.05.2022</p>	<p>Eine überstürzte Erhöhung des Armeebudgets macht die Schweiz nicht sicherer</p>	<p>Die Forderung nach höheren Ausgaben für das Militär ist berechtigt. Doch die bürgerlichen Parteien sollten deswegen nicht gleich alle Regeln der finanzpolitischen Vernunft vergessen. Wichtig wäre eine Vollkostenrechnung für die Armee.</p> <p><i>(Registrierpflichtiger Kommentar von Fabian Schäfer abrufbar unter:</i> https://www.nzz.ch/meinung/schweiz-keine-ueberstuerzte-erhoehung-des-armeebudgets-ld.1683150)</p>
<p>bulletin-1.ch Dr. Peter Forster</p>	<p>Ein guter Tag für die Armee</p>	<p>Unsere Armee erlebte im eidg. Parlament seit der damaligen “Zeitwende” von 1989 etliche schwarze Stunden – die schwärzeste, als die Räte auf Betreiben des EVP-Politikers Studer die Gewissensprüfung für Zivis</p>

09.05.2022		<p>abschaffen und so dem krassen Missbrauch des “Ersatzdienstes” Tür und Tor öffneten; von den vielen “Sparübungen” ganz zu schweigen: Mehrheiten sahen in der Armee nur noch einen Steinbruch, aus dem sie Schritt und Schritt derart viele Felsbrocken herausschlugen, dass für das Militär auf dem Tiefpunkt im Jahr noch 3,7 Milliarden im Jahr blieben.</p> <p><i>(Die Meinung von Chefredaktor Dr. Peter Forster abrufbar unter: https://bulletin-1.ch/biss-ein-guter-tag-fuer-die-armee/)</i></p>
fdp.ch 09.05.2022	<p>Unsere Sicherheit jetzt stärken</p> <p>-</p> <p>FDP unterstützt Aufstockung des Armeebudgets</p>	<p>Die von der FDP angestossene Diskussion zur Aufstockung des Armeebudgets trägt Früchte. Dementsprechend begrüsst die FDP den Entscheid des Nationalrats, die Armeeausgaben bis spätestens 2030 auf mindestens ein Prozent des BIP zu erhöhen. Der Krieg in der Ukraine zeigt deutlich, wie wichtig es ist, die Sicherheit in der Schweiz zu stärken, um die Bevölkerung zu schützen.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.fdp.ch/aktuell/medienmitteilungen/medienmitteilung-detail/news/unsere-sicherheit-jetzt-staerken)</i></p>
sp-ps.ch 09.05.2022	<p>Versorgungssicherheit statt Aufrüstung</p>	<p>Die rechte Mehrheit im Nationalrat hat heute gegen den Willen der SP beschlossen, bis 2030 die Ausgaben für die Armee schrittweise von fünfeinhalb auf rund sieben Milliarden Franken zu erhöhen. Dieser Entscheid ist unüberlegt, unausgegoren und konzeptlos. Er bringt auch keinen Sicherheitsgewinn: Wäre es den Bürgerlichen ernst mit der Sicherheit der Menschen in der Schweiz, würden sie Hand bieten für einen schnellen Ausbau der erneuerbaren Energien. Denn die energiepolitische Abhängigkeit von autokratischen Regimen stellt eine tatsächliche Bedrohung dar.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.sp-ps.ch/de/publikationen/medienmitteilungen/versorgungssicherheit-statt-aufruestung)</i></p> <p><i>(SP-Plan «Versorgungssicherheit stärken statt Kriege finanzieren» abrufbar unter: file:///C:/Users/Standard/Downloads/sp_konzept_gas_d%20(1).pdf)</i></p>
nebspalter.ch Serkan Abrecht 09.05.2022	<p>Mehr Geld für die Armee: Was will Viola Amherd?</p>	<p>Die Verteidigungsministerin bekommt mehr Geld. Viel mehr Geld. Der Nationalrat bewilligte ihr mit 111 gegen 79 Stimmen zwei Milliarden Franken zusätzlich für die Schweizer Armee – schrittweise bis 2030 sollen die Ausgaben dann an ein Prozent des nationalen BIP gekoppelt werden. Dagegen stimmten SP, Grüne und Grünliberale. Mitte, FDP und SVP stimmten zu.</p> <p><i>(Vollständiger Bezahlartikel abrufbar unter:</i></p>

		<p>https://www.nebelspalter.ch/mehr-geld-fuer-die-armee-was-will-viola-amherd)</p> <p>(Anmerkung Redaktion: In Fragen unserer Sicherheitspolitik müssen die Grünliberalen als «unsichere Kantonisten» beurteilt werden!)</p>
nzz.ch Georg Häsler 09.05.2022	Weshalb braucht die Schweizer Armee mehr Geld?	<p>Der Nationalrat hat am Montag darüber diskutiert, ob das Budget der Armee erhöht werden soll. Eine Auslegeordnung als Grundlage für die militärpolitischen Diskussionen in Zeiten der russischen Aggression gegen die Ukraine.</p> <p>(Vollständiger registrierpflichtiger Artikel abrufbar unter: https://www.nzz.ch/schweiz/weshalb-braucht-die-schweizer-armee-mehr-geld-ld.1681458)</p>
vbs.admin.ch 09.05.2022	Nationalrat will mehr Geld für die Armee	<p>Ab 2023 sollen die Armeeausgaben schrittweise erhöht werden, sodass diese spätestens bis 2030 mindestens 1 Prozent des Bruttoinlandproduktes betragen. Der Nationalrat unterstützt eine entsprechende Motion.</p> <p>«Der Krieg in der Ukraine hat gezeigt, dass in Europa nach wie vor Kriege mit infanteristischen Waffen, Panzern, Artillerie, Kampfflugzeugen usw. geführt werden», begründet die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrates ihren Vorstoss. Seit 1990 sind die Armeeausgaben kontinuierlich von jährlich 15,7 auf 6,8 Prozent der Bundesausgaben im 2019 gesenkt worden. 1990 wurde 1,34 Prozent des Bruttoinlandproduktes (BIP) in die Armee investiert 2019 waren es 0,67 Prozent des BIP.</p> <p>Die Mehrheit des Nationalrates kommt zum Schluss, dass aufgrund des grossen Spardrucks bei der Armee Anschaffungen aufgeschoben worden seien und Fähigkeitslücken bestünden. Mit 111 gegen 79 Stimmen bei 2 Enthaltungen verlangt der Nationalrat vom Bundesrat daher, dass dieser mehr Geld für die Armee beantrage. Dies schrittweise, da wegen den Vorgaben der Schuldenbremse der Bundesfinanzhaushalt keine finanziellen Hauruckübungen zulasse. Die Finanzplanung des Bundes sei darauf auszurichten, dass ab 2023 die Ausgaben für die Armee schrittweise erhöht werden und bis spätestens 2030 1 Prozent des BIP betragen.</p> <p>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vbs-internet/parlament/2022/220509a.html)</p>
admin.ch 09.05.2022	World Economic Forum 2022: Armee im Einsatz	<p>Der Einsatz der Armee zugunsten des Kantons Graubünden für das Jahrestreffen des World Economic Forums (WEF) 2022 in Davos hat begonnen. Unter der Einsatzverantwortung der zivilen Behörden des Kantons Graubünden sind die ersten Armeeingehörigen am Aufbau des Sicherheitsdispositivs beteiligt.</p>

		<p>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-88740.html)</p>
<p>defbrief.com 09.05.2022</p>	<p>Swiss Air Force completes Cougar helicopter fleet modernization</p>	<p>The Swiss Air Force has taken delivery of its final upgraded Cougar helicopter, following a three-year modernization program. RUAG announced the redelivery of the final of nine Cougars on May 6, after it received a contract for the upgrade work in 2019.</p> <p>The Swiss Air Force first upgraded its TH89 Super Puma transport helicopters to the TH06 configuration, before authorizing the upgrade of the TH98 Cougar to the TH18 configuration. RUAG said the goal of the upgrade was to harmonize the Super Puma and Cougar transport helicopters. This will allow more uniform and simplified operational procedures and proper training of the crew, allowing the helicopters to remain operational until at least 2035.</p> <p>Switzerland's Cougar fleet now features a new flight management system, accurate satellite navigation for instrument flight, and warning systems which sound an alarm in the event of imminent collisions or if the helicopter diverges from the specified altitude. In future, a helmet display feature will ensure that the pilots have all key information in view at all times. RUAG Aviation also equipped the helicopters with the IDAS self-protection system, which raises the alert if the aircraft is detected by radar or laser beams or attacked with missiles. In addition to receiving upgrades, the helicopters underwent a complete overhaul. Combining the modernization with the general overhaul process allowed the air force to keep downtimes as short as possible.</p> <p>The Swiss Air Force ordered its first AS332 Super Pumas in 1986 before buying a total of 12 Cougars in 1998. A total of nine Cougar helicopters and 15 Super Pumas remain in service.</p>
<p>aargauerzeitung.ch 08.05.2022</p>	<p>Bundesrätin Viola Amherd will Diskussion über Neutralität führen und stellt eine steigende Armee-Popularität fest</p>	<p>Was heisst Neutralität, wenn in Europa Krieg herrscht? Bundesrätin Amherd findet, darüber brauche es eine breite Debatte. Zudem verteidigt sie den Entscheid ihrer Partei, das Armeebudget aufzustocken.</p> <p>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://www.aargauerzeitung.ch/schweiz/bundesraetin-amherd-muessen-diskussion-ueber-neutralitaet-fuehren-ld.2286978)</p>
<p>sogart.ch Oberstlt i Gst Florian Federer 04.05.2022</p>	<p>Zusätzliches Armeebudget zur Stärkung der Artillerie einsetzen!</p>	<p>Die Schweizerische Offiziersgesellschaft der Artillerie (SOGART) begrüsst die parlamentarischen Vorstösse zur schrittweisen Erhöhung der Armeeaussgaben auf rund CHF 7 Mrd pro Jahr. Ebenfalls ganz im Sinne der SOGART ist eine Erhöhung des Armeesollbestandes auf neu 120'000 Personen. Als Vertreterin der Offiziere des Waffensystems Artillerie fordert die SOGART aber vehement die zusätzlichen Mittel besonders zur Stärkung</p>

		<p>des Gesamtsystems Artillerie einzusetzen. Zu sehr wurde in den vergangenen Jahren bei der Artillerie gespart und ihre Wirkung kontinuierlich abgebaut.</p> <p><i>(Vollständige Mitteilung abrufbar unter:</i> file:///C:/Users/Standard/Downloads/SOGART%20-%20Forderungen%20zur%20St%C3%A4rkung%20der%20Artillerie(2).pdf<i>)</i></p>
ar.admin.ch Mai 2022	Cluster Meteo im Fachbereich Führungssysteme	<p>Der Cluster Meteo im Fachbereich Führungssysteme beschafft Systeme, um die Anforderungen der Armee betreffend Meteoinformationen abzudecken. In diversen Beiträgen werden die Systeme vom Cluster Meteo vorgestellt und ihre Einsatzmöglichkeiten erläutert.</p> <p><i>(Vollständige Präsentation von Raphael Neuhaus, Fachbereich Führungssysteme, Kompetenzbereich Führungs- und Aufklärungssysteme abrufbar unter:</i> https://www.ar.admin.ch/de/dokumente-und-publikationen/armasuisse-insights/fb-fuehrungssysteme/cluster-meteo.html<i>)</i></p>
		<p>Luft- und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel</p>
tass.com 18.05.2022 13:55	RUS: Light fighter jet Checkmate will begin to be produced serially in 2027 — Rostec CEO	<p>Work is in progress on the designer documentation for the light fighter jet Checkmate. Its serial production will begin in 2027, Rostec corporation's CEO Sergey Chemezov said at a meeting with President Vladimir Putin on Wednesday. So far, a prototype has been created and designer documentation is being developed. Chemezov hopes that the Defense Ministry will agree to purchase the plane. The Checkmate's maiden flight is due in 2023. The stealth plane has an intra-fuselage compartment for air-to-air and air-to-surface weapons and is capable of carrying a payload of 7 tonnes. The fighter can hit up to six targets simultaneously. The single-engine Checkmate's speed is Mach 1.8 and combat radius, 3,000 kilometers.</p>
aviationweek.com 17.05.2022	USAF: B-21 First Flight Now Set For 2023	<p>The U.S. Air Force now expects the first flight of the Northrop Grumman B-21 bomber in 2023 as the service prepares for a public rollout later this year. The Air Force announced in early March that ground testing has begun on the first B-21, with the sixth aircraft beginning the assembly.</p>

<p>ekathimerini.com 17.05.2022 12:27</p>	<p>GRC: Air force upgrade ongoing, F-35 interest strong</p>	<p>In addition to the self-evident value of the Mutual Defense Cooperation Agreement (MDCA) signed between Greece and the US, Athens is reportedly proceeding with a series of sub-programs by the American defense industry. The first F-16 Vipers will be delivered to the Hellenic Air Force by the end of the year while developments are expected at the end of month regarding the F-16 Block 50. Athens and Washington are still discussing three MQ-9 drones, amphibious armored vehicles and a number of smaller projects.</p> <p>On May 23, a delegation from the Pentagon's F-35 Joint Program Office will arrive in Athens for a visit – scheduled before the finalization of Prime Minister Kyriakos Mitsotakis' trip to the US – to have contacts with the Hellenic Air Force and the Defense Ministry. The main purpose of the visit is to update the information on the price and availability of Lockheed Martin F-35s. At this stage, each F-35 is estimated to cost about \$80 million. If all the necessary steps are followed, the first F-35 will not land in Greece before 2027, with more probable dates, however, being 2028 or even 2029. In the meantime, the necessary investments will have to be made to create infrastructure for the F-35.</p> <p><i>(Ergänzende Information defense-aerospace.com vom 19.05.2022: Greece Opens Talks to Buy 20 F-35A Fighters, with 20 More on Option. On May 23, a delegation from the Joint Strike Fighter Program Office (JPO) of the Pentagon is expected to visit Athens, in order to have contacts with the PA. and the Ministry of National Defense)</i></p>
<p>iaf.org.il 17.05.2022</p>	<p>ISR: The Thundering Hammers</p>	<p>The "Ra'am"(F-15I) of the 69th ("Hammers") Squadron is the strategic aircraft of the Israeli Air Force, and it is called into action whenever there is a mission that seems impossible. What is it that makes the aircraft and its system special? And how does it keep its air supremacy for over a quarter-century, since it entered into service the IAF? This article provides some of the answers.</p> <p>In January 1998, the first two "Ra'am" (F-15I) aircraft landed at the Hatzerim AFB. The model was based on the F-15E platform, which was the most advanced battle/bomber platform at the time, but also included Israeli upgrades and systems, as indicated by the letter "I" in its name. It was the first time this model was sold to a customer outside the U.S. The price tag was 85 million shekels each aircraft. In this deal, Israel purchased 25 aircraft from the U.S. - 24 aircraft for the 69th ("Hammers") Squadron, and one aircraft for the Test Flight Center 5601 Squadron (MANAT). Nearly two and a half decades later, the "Ra'am" leads the IAF and the IDF to operational success, most if not all of which details are kept secret. The "Ra'am" continues to set new standards along Israel's borders and far beyond.</p>

		<p>One of the most significant capabilities that this model brought to the IAF is flying at a low altitude at the night under the enemy's radar coverage. The "Ra'am" that can reach a range of more than 4,400 kilometers. Its advanced navigation pod follows the topography, detects obstacles, and automatically "lifts its nose" when reaching a hill or a mountain, or moves quickly sideways when necessary. The "Ra'am" can fly a very long distance, and at the same time, it can carry a huge amount (more than 10 tons) of munition.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i> https://www.iaf.org.il/9529-55412-en/IAF.aspx<i>)</i></p>
<p>airforcemag.com 13.05.2022</p>	<p>USAF: Air Force Secretary Frank Kendall remarks to the F-35</p>	<p>But while the Space Force's budget is likely to change from the FYDP, one aspect of the future plan that likely won't, Kendall told lawmakers, is the Air Force's reduced buy of F-35s in 2024. The Air Force surprised some when it cut its requested purchase of F-35s in 2023 from 48 planes in previous years all the way down to 33. In 2024, though, the FYDP shows that request going even lower, to 29, before rising again.</p> <p>As he has done before, Kendall insisted that these reductions don't mean the Air Force is backing away from the F-35, predicting that the service will be buying the fifth-generation fighter for 15 years to come.</p> <p>But he also indicated that the FYDP is unlikely to change. "The reduction we took this year, and we will probably extend that to next year, was based on a number of factors," Kendall said. "There were a number of things we need to do in the TacAir portfolio. One of them was to buy out the remaining number of inventory of F-15EXs that we need, for the capabilities that the F-15EX will provide. We want to increase the funding for the Next Generation Air Dominance [platform] which will be the follow on to the F-22. We've got some other programs we need to move forward as well.</p> <p>"We also are very interested—we're insistent on getting the Block 4 capabilities for F-35, and the contractor has been late in delivering them so far. So we want to see evidence that they will be able to accomplish that before we increase the production, so that was a major factor as well." The Block 4 update to the F-35, which would include the latest hardware and software modernizations, needs the Technical Refresh 3 upgrade to "unlock" its updates. However, that has taken Lockheed Martin longer than expected to develop.</p> <p>Early on in his tenure, Kendall noted that he had dealt with issues in the Joint Strike Fighter program before, when he was undersecretary of defense for acquisition, technology, and logistics. His solution then was to cap purchases for several years to put pressure on Lockheed Martin and to avoid buying jets that would later need to be modernized.</p>

<p>asia.nikkei.com 15.05.2022 00:06 jst</p>	<p>JPN/GBR: Japan in talks on BAE joining development of next-gen fighter jet</p>	<p>Japan is in discussions to have British aerospace and defense contractor BAE Systems join development of a next generation fighter jet that the government aims to deploy in 2035, similar in timing with the U.K.'s Tempest.</p>
<p>dailysabah.com 11.05.2022 04:17 PM GMT+3</p>	<p>USA/TUR: Biden admin reportedly asks Congress to OK new arms deal with Turkey</p>	<p>The Biden administration has reportedly asked U.S. lawmakers to approve the sale of advanced weapons and other equipment for Turkey's fleet of F-16 fighter jets, The Wall Street Journal reported Wednesday. The deal, if approved by Congress, would mark a major improvement in relations between Ankara and Washington and would see the U.S. provide Turkey with missiles, radar and electronics for its existing F-16 fleet, the report said. U.S. and Turkish officials are advocating for the F-16 deal, arguing that it could help repair the American-Turkish defense relationship, frayed after Ankara chose to buy a Russian S-400 air missile defense system in 2017, the report said. A separate report last week suggested several U.S. lawmakers, who proved instrumental in expelling Turkey from the F-35 program have signaled inclination in favor of the deal to allow Ankara's purchase of F-16s. An approximately \$6-billion deal would include the sale of 40 newly built F-16V fighter jets and modernization kits for 80 F-16 C/D models that the Turkish Air Forces has in its inventory.</p>
<p>expeditionarycenter.af.mil 09.05.2022</p>	<p>USAF: AMC's Longest Flight: 24.2 hours in a KC-46A</p>	<p>Airmen from the 22nd Air Refueling Wing completed a 24.2-hour flight on a KC-46A Pegasus May 5-6, 2022, to and from McConnell Air Force Base. The KC-46 is Air Mobility Command's newest aerial refueling platform, and now after completing the 24-hour flight, holds AMC's record for the longest duration flight in its history. The flight was for more than just bragging rights and getting in the history books, this was a crucial test of the capabilities of aerial refueling, a key factor of the United States Air Force's global reach. The aircrew consisted of six pilots, three boom operators, a photojournalist, and a physician assistant. Two pilot teams rotated on and off four-hour shifts. A backup pilot team, ready to step in as needed, focused on gathering data and taking extensive notes. The rotating shifts ensured adequate time for rest and the safety of the mission. During the 24 hours in flight, the McConnell KC-46 performed dry contacts with another McConnell KC-46, refueled four Marine F-35s, and was refueled by another McConnell KC-46. The flight flew along both of the U.S. international borders as well as along a majority of both of the coasts before ultimately landing back at McConnell, traveling over 9,000 miles, and completing the longest duration flight in AMC history. The data collected from this will be used to determine the feasibility, limitations, potential risks as well as unique benefits of the KC-46 for long-duration flights.</p> <p><i>(Datasheet KC-46A abrufbar unter:</i> https://www.boeing.com/defense/kc-46a-pegasus-tanker/<i>)</i></p>

defense.gouv.fr 05.05.2022	FRA: Delivery to the French Navy of the 7th modernized ATL2 standard 6	The Directorate General of Armament received the 7th ATL2 modernized to standard 6 and delivered it to the French Navy on April 25, 2022 at the Lann-Bihoué naval aviation base. As a reminder, this renovation focuses on the combat system of the ATL2. The aim is to integrate new technologies in tactical mission systems, sensor subsystems and VDU into existing aircraft, to address the obsolescence of certain systems that and restore aircraft performance to the highest levels. The equipment installed is among the most efficient or efficient in the aviation industry, such as the new Searchmaster radar, which benefits from the active antenna technology developed by Thales for the Rafale. ATL2 will thus improve their ability to deal with modern threats in all weathers, whether in strategic deterrence missions or in engagements against silent and stealthy submarines, fast boats, and even land vehicles. The Military Programming Law 2019-2025 provides for the renovation of 18 ATL2 to standard 6.
nellis.af.mil 22.02.2022	UK Voyagers refuel U.S. Navy Growlers during Red Flag-Nellis 22-1	During Red Flag-Nellis 22-1, a Royal Air Force (UK) Voyager tanker refueled U.S. Navy EA-18G Growlers, emphasizing the interoperability conducted during this iteration. Around 2,900 personnel participated in Red Flag-Nellis 22-1 Jan. 24-Feb. 11, hailing from the U.S. Air Force, Navy, Marines, Space Force, Air National Guard, U.S. Air Force Reserves, the Royal Air Force and the Royal Australian Air Force. While aircraft like the F-35s, F-22s and F-16s are refueled mid-air during the exercise with the American KC-135 Stratotanker, the Navy Growlers need a drogue system to refuel. The Voyager is equipped with that system and serves as a force multiplier that helps keep Navy fighters in the air for longer periods during simulated combat sorties.
		Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge
janes.com 19.05.2022	GBR: UK invites bids for New Medium Helicopter requirement	The UK Ministry of Defence (MoD) has invited bids for the New Medium Helicopter (NMH) requirement to replace the Airbus Helicopters Puma HC2 and three other types. The solicitation issued on 18 May calls for offers of up to 44 platforms for between GBP900 million and GBP1.2 billion (between USD1.1 billion and USD1.5 billion) over a seven-year contract timeframe. “New Medium Helicopters intends to rationalise its existing multiple rotary-wing requirements into one platform type, maximising commonality in order to improve efficiency and operational flexibility. NMH will provide a common medium-lift multirole helicopter, fitted for, but not with, specialist Mission Role Equipment (MRE) and able to operate in all environments in support of defence tasks,” the MoD notification said.

<p>janes.com 18.05.2022</p>	<p>FRA: Airbus prepares to build H160M prototype, notes 'concrete' international interest</p>	<p>Airbus is to start assembly of the first of two flying prototypes of the H160M Guépard (Cheetah) helicopter for the French Armed Forces and has noted strong interest in the six ton-class rotorcraft from the international market. Speaking at Airbus Helicopter's Marignane production facility in Southern France on 18 May, head of the H160M programme, Vincent Chenot, said that the build of the first prototype will begin in the third quarter of 2022, ahead of the first flight in the first half of 2024. The second prototype will be built and flown in 2024.</p>
<p>dailysabah.com 18.05.2022 01:03 PM GMT+3</p>	<p>TUR: Turkey successfully tests 4th of its multirole helicopter Gökbey</p>	<p>The fourth Gökbey, Turkey's first homegrown multirole helicopter, has taken off for the first time, the head of Turkish Aerospace Industries (TAI) developing the aircraft said late Tuesday. The Gökbey T625 is being developed as part of the Original Helicopter Program, coordinated by the Presidency of Defense Industries (SSB).</p> <p>The twin-engine, six-ton-class aircraft designed for high mission flexibility even in the toughest of geographical environments and adverse weather conditions are being developed in response to growing market demand for higher mission flexibility in this class. The T625 prototype was previously powered by a pair of LHTECs and CTS800 4-AT turboshaft engines that have 1,373 shaft horsepower each, created in a joint Rolls-Royce and Honeywell partnership. The chopper will soon be powered by a domestically produced engine manufactured by TAI subsidiary TUSAŞ Engine Industries (TEI).</p>
<p>globaltimes.cn 17.05.2022 07:42 PM</p>	<p>CHN: China's latest large helicopter AC313A makes maiden flight</p>	<p>China's latest, domestically developed multipurpose large helicopter, the AC313A, made its maiden flight on Tuesday. Taking off at 8:55 am and landing at 9:17 am at the Lümeng Airport in Jingdezhen, East China's Jiangxi Province, the first flight of the AC313A went smoothly, the Global Times learned from the state-owned Aviation Industry Corp of China (AVIC), the manufacturer of the aircraft. The AC313A will make further test flights, and it is expected to receive an airworthiness certificate during the 14th Five-Year Plan period (2021-25) before being delivered to users, AVIC said.</p> <p>As a 13 ton-class multipurpose large helicopter developed based on the AC313 for civilian purposes, the AC313A is equipped with a new type of engine with a greater drive power, longer lifespan and better reliability. It has also received upgrades in mechatronics, avionics, flight control and steering systems, and it now also has a health and usage monitoring system, as well as an anti-icing device for rotor blades. The redesigned widebody fuselage enables the helicopter to have a larger internal space. With a maximum takeoff weight of 13.8 tons with external loads and capable of carrying 28 passengers, the AC313A is designed to reduce the weaknesses in China's arsenal of emergency rescue. By having equipment like search lights, fire buckets, electric winches and loudspeakers, the helicopter excels at missions like fighting fires and search and rescue.</p>

<p>defence-blog.com 17.05.2022</p>	<p>USA/UKR: Ukraine receives first Mi-17 helicopters from US</p>	<p>On Monday, Foreign Policy’s Jack Detsch posted a Tweet that said that the U.S. Department of Defense has delivered three Mi-17 helicopters to Ukraine. These are the first of 11 Mil Mi-8 and Mi-17 helicopters to be delivered under the U.S. \$800 million military aid package. Pentagon is giving Ukraine Mi-17 helicopters that Washington had procured for Afghanistan.</p>
<p>globaltimes.cn 16.05.2022 07:53 PM</p>	<p>CHN: CHINA / MILITARY China's Z-20 chopper sling-loads all-terrain vehicle for 1st time, can transport 'artillery, drones'</p>	<p>China's domestically developed Z-20 helicopter can transport a wide variety of vehicles including self-propelled mortars, howitzers, multiple rocket launchers and air defense missile platforms as well as land drones, giving aerial assault troops more tactical options and advantages, experts said on Monday, after the chopper recently successfully practiced sling-loading an all-terrain vehicle for the first time.</p> <p>An aerial assault brigade attached to the Chinese People's Liberation Army (PLA) 83rd Group Army recently organized flight training that for the first time saw a Z-20 helicopter sling-load an 8x8 Lynx all-terrain vehicle, China Central Television (CCTV) reported on Sunday. The troops will continue to practice this method of transportation, including nighttime training and emergency management, the report said.</p> <p>If the Z-20 can sling-load a Lynx all-terrain vehicle, it can likely do the same with variants of the Lynx, including those modified to become self-propelled mortars, howitzers, multiple rocket launchers, and air defense missile platforms, the expert said, noting that it can also carry unmanned vehicles like reconnaissance drones, munitions carriers and remote-control weapon stations. This will give aerial assault troops more tactical options and advantages in terms of mobility, situational awareness and firepower, the expert said.</p>
<p>defensenews.com 16.05.2022</p>	<p>IND/RUS: India halts Ka-31 helicopter deal with Russia</p>	<p>India has halted negotiations with Russia for the former to acquire 10 Kamov Ka-31 airborne early warning helicopters for \$520 million, following uncertainties in arms supplies amid Russia’s invasion of Ukraine. Indian Navy officials have said the suspension represents a setback for the service because the Ka-31 helicopters are needed for the country’s second aircraft carrier INS Vikrant, which was locally built and will be commissioned in July. India asked to buy Ka-31 helicopters from Russia in May 2019, but the acquisition program faced inordinate delays due to the coronavirus pandemic and the platform’s high price tag. Neither ministry nor Navy officials would discuss whether India is exploring alternatives to the airborne early warning craft.</p> <p>The Navy currently operates 14 Ka-31 helicopters, which were inducted progressively — four in 2003, five in 2005 and five in 2013 — and are dependent on the original equipment manufacturer for spare parts, repairs and overhaul support.</p>

<p>en.yna.co.kr 16.05.2022 09:31</p>	<p>KOR: S. Korea signs deal to purchase some 40 U.S.-made helicopters to train military pilots</p>	<p>South Korea has signed a contract worth 170 billion won (US\$132.8 million) with a U.S. aerospace firm, Bell Textron Asia, to purchase some 40 trainer helicopters by 2025, the state arms procurement agency said Monday. The Defense Acquisition Program Administration (DAPA) inked the deal with the firm on May 6 to procure the Bell 505 helicopters and eight simulators to train Army and Navy pilots, its officials said. The simulators are to be manufactured by a Korean firm. The South Korean military plans to start deploying the helicopters to the Army and the Navy next year.</p>
<p>defence-blog.com 12.05.2022</p>	<p>RUS: Russian Ka-52 helicopter suffers excessive vibration</p>	<p>Russian Ka-52 Alligator attack helicopter reportedly suffering from serious structural deficiencies, due to exposure to significant vibratory load levels originating from coaxial rotor system. In intensive operation conditions, Ka-52's coaxial rotor system with stub wings creates high vibrations. The real operating experience in the conditions of the war in Ukraine confirmed that the Ka-52 helicopter is prone to excessive vibrations that lead to mechanical failures and vibration-induced fatigue. Photos and videos that have appeared on social media show a range of different damage to Ka-52 helicopters caused by excessive body vibration during takeoff or landing. Russian combat helicopters are losing their landing gear fairings, and have cracks in the wings on which the main armament is suspended. Severe imbalance in the rotating parts of Ka-52 leads to instabilities during flight making control difficult, if not impossible. Severe vibration can also affect avionics and navigation equipment. In addition, one important issue is the degradation of instrument reading, which is a result of complex human-machine interaction. The Ukrainian military has already shot down several Russian attack helicopters from man-portable anti-tank missile systems at the moment when the crew was experiencing excessive vibration and could not keep track of the situation around.</p>
<p>janes.com 12.05.2022</p>	<p>GBR: UK launches future military rotorcraft study</p>	<p>With the MoD shortly replacing its ageing fleet of Puma helicopters, the UK Ministry of Defence (MoD) has launched an effort designed to address its future military rotorcraft needs from the late 2030s. Led by the Defence Science and Technology Laboratory (Dstl), the Rotorcraft Concepts and Tactical Aviation Research effort announced on 11 May is geared at identifying concepts for future rotorcraft systems for the land and maritime environments. "To address the future challenges of operating in complex military environments, there is a need to continue research and development of aviation concepts and technologies as the MoD looks forward to replacing a number of existing capabilities in the latter part of the 2030's and beyond," the Dstl said, adding that it is seeking a 'delivery partner' to collaborate in the development and maturation of concepts and technologies for future rotorcraft and tactical aviation in contested, degraded, and operationally-limited (CDO) environments.</p>
<p>latribune.fr 11.05.2022</p>	<p>IRQ:</p>	<p>After selling 12 Caracals in the United Arab Emirates at the end of 2021, Airbus Helicopters is hoping to win a new order in Iraq for 12 H225M.</p>

06:00	Airbus Helicopters flies to an order for 12 Caracals in Iraq	
janes.com 10.05.2022	KOR: South Korea to improve operational capabilities of UH-60s	Sikorsky H-60 helicopters in the service of the Republic of Korea Air Force (RoKAF) and Army (RoKA) will be upgraded to increase operational capabilities. In an announcement on 27 April, the South Korean Defense Acquisition Program Administration (DAPA) announced the draft of a performance improvement programme for UH-60P Black Hawks and HH-60P Pave Hawk special operations helicopters. The performance of the helicopters will be improved through domestic research and development (R&D). The programme is valued at KRW960 billion (USD748.8 million) and will be implemented from 2023 to 2030. DAPA added that the project will “secure independent air penetrating operational capabilities, as well as continuously foster the aviation industry using domestic helicopter R&D infrastructure and create stable jobs”. Speaking to Janes, the agency added that the aircraft will feature upgrades to their avionics. “Various survival, navigation, and communication equipment will be reinforced to improve survivability and mission performance,” DAPA said. However, the agency declined to provide details, citing the sensitive nature of the project.
flightglobal.com 08.05.2022	AUS: Australia confirms additional MH-60R buy and finalises Apache deal	Australia will obtain 13 additional Sikorsky MH-60R anti-submarine warfare helicopters, and has finalised its acquisition of 29 Boeing AH-64E Apache attack helicopters. The 13 MH-60Rs represent an investment of A\$2.5 billion (\$1.7 billion), according to prime minister Scott Morrison, and will bring the Royal Australian Navy’s MH-60R fleet to 36 examples. The acquisition will see the NH Industries MRH90 – the local designation for the NH90 – retired from Australian navy service. Deliveries of both the new MH-60Rs and AH-64Es will commence from 2025.
		Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik
haaretz.com 17.05.2022 07:24 PM	IRN/TJK: Iran Reportedly Opens Drone Factory in Tajikistan	Iran has inaugurated a factory for manufacturing a new military drone in Tajikistan's capital, Iranian state media reported Tuesday. Iran's opened a drone factory in Tajikistan to manufacture Ababil-2. According to a report by Tehran Times, the manufacturing site, located in Dushanbe, was opened as part of an agreement to increase cooperation between the two countries. The site will oversee the production of Ababil 2, a drone developed

		by Iran. The report said the drone is dubbed the Ababil-2 after a bird in the Quran. It is capable of carrying out attacks as well as surveillance missions from a range of 200 kilometers (124 miles) with 1 1/2 hours of flight time, the report said. It did not reveal other details such as the capacity of the production line.
taiwannews.com.tw 16.05.2022 16:44	TWN: Taiwan conducts long-range flight tests for Tengyun II UAVs	<p>The National Chung Shan Institute of Science and Technology (NCSIST) has been conducting evaluations of its Tengyun II drones since the beginning of May. The drones have been taking off from Chiashan Air Force Base and flying over the sea to test their medium and long-range flight capabilities as required by the Ministry of National Defense (MND). The UAVs flew over Taiwan's maritime borders for nearly three hours, achieving MND flight capability requirements. The Tengyun IIs are able to perform day and night aerial image surveillance and reconnaissance, conduct electronic warfare, and carry out meteorological observation. In the future, the drones are expected to patrol over Taiwan's waters and, together with the forthcoming US-made MQ-9B Sea Guardians, maintain a 24-hour watch over the nation. So far, NCSIST has manufactured a total of four Tengyun UAVs, two of which are the old configuration, which was developed in 2016, and two of which are second-generation variants.</p> <p><i>(Ergänzende Information asiatictimes.com vom 16.05.2022: Aside from the Teng Yun 2, the Chungshan Institute has developed four other drones. These include the Albatross 2 and Cardinal 2 surveillance and reconnaissance drones, with a range of 180 kilometers and 50 kilometers respectively. The other two drones, the Teng Yun and Chien Hsiang, are loitering munitions designed for kamikaze attacks against ground targets.)</i></p>
theaustralian.com.au 16.05.2022	AUS: Stealth drones to bolster defence around the region	<p>A re-elected Morrison government will invest \$454m in acquiring seven unmanned stealth aircraft to conduct air combat, reconnaissance and surveillance missions.</p> <p><i>(Ergänzende Information defbrief.com vom 16.05.2022: The Royal Australian Air Force is set to receive an additional seven uncrewed MQ-28A Ghost Bat autonomous systems under an investment announced by the Australian Liberal party. The investment is worth A\$454 million (US\$316M) and builds upon A\$150 million already invested into the program since 2017. The recently-renamed Ghost Bat program is the result of a joint venture between the Royal Australian Air Force (RAAF) and Boeing Defence Australia. It is Australia's first sovereign-designed and produced military combat aircraft in over 50 years, and is aimed at delivering an air system that will team with existing air combat aircraft and conduct air combat, reconnaissance and surveillance missions.)</i></p>
defense.gouv.fr 12.05.2022	FRA: Calls for projects LARINAE and COLIBRI	The Ministry of the Armed Forces conducts and prepares several weapons operations in the field of contact drones and tactical drones. In order to support these actions, deepen knowledge of the field, explore use cases, while stimulating the ecosystem for the proposal of innovative concepts, the Directorate General of

		<p>Armaments (DGA) and the Defense Innovation Agency (AID) are launching two complementary calls for projects:</p> <p><i>LARINAE</i> focuses on the search for a low-cost system for neutralizing targets with "long elongation", i.e. beyond 50km from its point of implementation,</p> <p><i>COLIBRI</i> focuses on the search for a low-cost target neutralization system, in the contact area, i.e. beyond 5km from its point of implementation.</p> <p>Deliberately ambitious both in terms of effects and deadlines, these two PAAs aim for the first demonstrations nine months after the contracting of the projects targeted by COLIBRI and one year after the contracting of the projects targeted by LARINAE.</p>
ga-asi.com 10.05.2022	<p>GA-ASI Grows Mojave Line With New MQ-9B STOL Package</p> <p>- Adding Short-Takeoff & Landing Capability to Industry-Leading RPA Enhances Versatility</p>	<p>To further extend the versatility of its MQ-9B line of Remotely Piloted Aircraft, General Atomics Aeronautical Systems, Inc. (GA-ASI) announced today that it will begin developing a short takeoff and landing (STOL)-capable MQ-9B aircraft, which includes the SkyGuardian® and SeaGuardian® models. GA-ASI is taking on this revolutionary engineering effort to meet an evolving operational environment in contested expeditionary environments. GA-ASI believes the U.S. Navy and Marine Corps will take note of this innovation as it opens the door to persistent and long-range Intelligence, Surveillance and Reconnaissance (ISR) operations over blue water.</p> <p>The MQ-9B STOL configuration will consist of an optional wing and tail kit that can be installed in less than a day. The core aircraft and its sub-systems remain the same. Operators can perform the modification in a hangar or on a flight line, delivering a capability that otherwise would require the purchase of a whole new aircraft. "Imagine taking the hard top off your Jeep. You lift it off, stow it in your garage and now you've got an open vehicle. If it rains, you put the hard top back on. We're the same. Take a standard MQ-9B, put the STOL kit on, and then go fly," said GA-ASI President David R. Alexander.</p> <p>MQ-9B STOL, which is part of GA-ASI's Mojave series of unmanned aircraft, also presents an opportunity for future operations aboard an aircraft carrier or big-deck amphibious assault ship. The wings fold so that MQ-9B STOL could be parked on the deck or in the hangar bay, just like other naval aircraft. When it's time to launch, operators will start the aircraft, unfold the wings, and take off over the bow without the need for catapults.</p>
iai.co.il 09.05.2022	ISR/GBR: 2Excel Aviation and Israel Aerospace Industries Demonstrated IAI's	Israel Aerospace Industries (IAI) and 2Excel Aviation successfully completed a demonstration of IAI's Maritime Heron UAS in a series of live, Beyond Visual Line of Sight maritime search and ISR scenarios. The demonstration was based out of West Wales Airport in Aberporth, Wales. Attending the demonstration were in-person and

	<p>Maritime Heron UAS to UK Government and Civil Observers</p>	<p>virtual observers from the UK Ministry of Defence, Government and the Civil sector. Following the demonstration, IAI and 2Excel received positive feedback from the UK Civil Aviation Authority.</p> <p>The Heron UAS was ready to fly within 36 hours of arriving at West Wales and maintained full serviceability throughout the period of the deployment. The Heron UAS achieved 100% of its planned scenarios, despite the challenging seasonal weather conditions. The system demonstrated that it is highly capable in missions including search and rescue, border protection, fisheries patrol, safety at sea, small boat detection and surveillance and other activities.</p> <p>Points of interest were then generated using Starlight’s Artificial Intelligence (AI) and data processing engine to produce Actionable Intelligence, Insights and Maritime Awareness. Data gathered was simultaneously broadcast to in-person and virtual attendees using IAI’s data dissemination tool (Commander’s Remote Imagery Situation Picture – CRISP).</p>
<p>rafael.co.il 09.05.2022</p>	<p>ISR/USARMY: SPIKE FIRELFY loitering munition evaluated by the US Army</p>	<p>Rafael Advanced Defense Systems and its US subsidiary RSGS demonstrated the SPIKE FIRELFY loitering munition at the Army Expeditionary Warrior Experiment 2022 (also known as AEWE). AEWE 2022 is a collaborative venue under the Maneuver Battle Lab of the Maneuver Center of Excellence. During the assessment over a two-day period seven infantry squads were qualified in operation of the weapon system using inert rounds and an embedded trainer (simulation of operation as part of the FIRELFY control unit). Following the training the squads participated in force-on-force exercises within an urban area deploying the FIRELFY munitions in different tactical scenarios to support infantry squad maneuver while enhancing both survivability, situational awareness, and lethality.</p> <p>SPIKE FIRELFY is part of the SPIKE Family of precision guided electrooptical missile systems, a portable vertical take-off and landing (VTOL) miniature tactical loitering munition designed for ground organic precision strike for close combat forces in any environment. The FIRELFY munition includes an advanced multispectral seeker with both uncooled IR sensor, high-definition CMOS day sensor as well as a proximity sensor allowing the system to detect, identify, track & home on very agile targets. In addition to the seeker the munition includes an encrypted data link and a lethal blast fragmentation warhead.</p> <p>The SPIKE FIRELFY was found to be a disruptive product that allows the infantry platoon a beyond line-of-sight engagement capability engaging the enemy behind cover with no warning while allowing the platoon leader to close its own sensor to shooter cycles with no need for external call for fire. The SPIKE FIRELFY’s unique feature of full returnability up to arming of the munition allowed the squads to send the munition as a frontal robotic</p>

		<p>point-man scanning the streets and detecting /removing threats from the path of the maneuvering squads while calling the munition back to the operator for another mission if targets were not detected or engaged.</p> <p><i>(Einsatzvideo abrufbar unter:</i> https://www.rafael.co.il/press/spike-firefly-loitering-munition-evaluated-by-the-us-army/<i>)</i></p>
janes.com 08.05.2022	POL: Poland signs biggest UAS deal in its history	The Polish Armaments Agency has signed a PLN2 billion (USD450 million) contract on the strike-reconnaissance unmanned aircraft system (UAS), dubbed Gladius. The deal was signed on 6 May by the Armaments Agency Chief Col Artur Kuptel and WB Group's president Piotr Wojciechowski. "Gladius is a complex strike-reconnaissance [system] developed," Wojciechowski said during the ceremony. WB Group is to deliver four strike-reconnaissance UAS battery modules with training, service, and logistics packages, including a simulator centre and trainers. Janes understands hundreds of Gladius systems are to be ordered. The system contains reconnaissance and strike platforms, mobile launchers, and command, supply, and service vehicles. Deliveries of the first Gladius components are expected by the end of 2022.
defense.gov 06.05.2022	USARMY: Switchblade loitering munition	AeroVironment Inc. was awarded a \$17,898,403 modification (P00016) to contract W31P4Q-20-C-0024 for Switchblade hardware production. Work has an estimated completion date of May 4, 2023.
		Bewaffung und weitere Nutzlasten
armyinform.com.ua 19.05.2022	RUS: Weapons of rashist terror: incendiary munitions	With the beginning of a large-scale invasion, the Rashists attracted their entire murderous arsenal against the Ukrainians. Incendiary munitions, which the Russian occupation forces regularly use, disregarding the principles of international humanitarian law, were no exception. Thus, in early March, officially recorded the facts of the use of Russian aircraft bombs OFZAB-500 during the bombing of residential areas of Chernihiv. These half-ton high-explosive-incendiary bombs entered service with the Russian army in 2001. But russian pilots began to practice their use on civilians on Su-34 and Su-24MK aircraft in Syria in 2015. The OFZAB-500 is considered one of the most powerful munitions in the arsenal of frontline aviation of the Russian Federation. Unlike others, this bomb has increased high-explosive and incendiary effects. The temperature at the epicenter of the explosion reaches 900 degrees, and the maximum radius of damage is up to 290 meters. Its design allows

		<p>the carrier to perform maneuvers with heavy loads. The bomb is dropped from a height of 900-12000 meters at a speed of 550-1850 km /h.</p> <p>In addition to bombs, the occupiers are actively using incendiary ammunition for multiple launch rocket systems.</p>
<p>pib.gov.in 18.05.2022</p>	<p>IND: DRDO & Indian Navy conduct successful maiden flight-test of indigenously-developed Naval Anti-Ship Missile off Odisha coast</p>	<p>Defence Research and Development Organisation (DRDO) and Indian Navy successfully conducted maiden flight-test of indigenously-developed Naval Anti-Ship Missile launched from a Naval Helicopter from Integrated Test Range (ITR), Chandipur off the coast of Odisha on May 18, 2022. The mission met all its objectives. It is the first indigenous air launched anti-ship missile system for the Indian Navy. The missile followed the desired sea skimming trajectory and reached the designated target with high degree of accuracy, validating the control, guidance and mission algorithms. All the sub-systems performed satisfactorily. The sensors deployed across the test range and near impact point tracked the missile trajectory and captured all the events. The missile employed many new technologies, including an indigenously developed launcher for the helicopter. The missile guidance system includes state-of-the-art navigation system and integrated avionics.</p>
<p>asiatimes.com 18.05.2022</p>	<p>CHN: China developing heat-seeking hypersonic missiles</p>	<p>Chinese scientists are developing a heat-seeking hypersonic weapon that could hit a car-sized target, potentially expanding the application of these weapons from strategic nuclear deterrent to tactical precision weapons in a regional conflict. A research team from the PLA Rocket Force University of Engineering in Xian has been given until 2025 to solve problems associated with developing a new heat-seeking guidance system.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i> https://asiatimes.com/2022/05/china-developing-heat-seeking-hypersonic-missiles/?mc_cid=cce1f129de&mc_eid=c14b018f66<i>)</i></p>
<p>af.mil 16.05.2022</p>	<p>USAF: Air Force conducts successful hypersonic weapon test</p>	<p>A U.S. Air Force B-52H Stratofortress successfully released an AGM-183A Air-launched Rapid Response Weapon, or ARRW, off the Southern California coast, May 14. Following separation from the aircraft, the ARRW's booster ignited and burned for expected duration, achieving hypersonic speeds five times greater than the speed of sound. ARRW is designed to enable the U.S. to hold fixed, high-value, time-sensitive targets at risk in contested environments from stand-off distances. It will also expand precision-strike capabilities by enabling rapid response strikes against heavily defended land targets.</p>

		Lt. Col. Michael Jungquist, 419th FLTS commander and GPB CTF director said: "Our highly-skilled team made history on this first air-launched hypersonic weapon. We're doing everything we can to get this game-changing weapon to the warfighter as soon as possible."
defense.gov 16.05.2022	USAF: GBU-53/B Small Diameter Bomb II SDB II StormBreaker	Raytheon Missiles & Defense has been awarded a \$75,000,000 ceiling increase to previously awarded indefinite-delivery/indefinite-quantity contract FA8672-19-D-0001 for StormBreaker Small Diameter Bomb II (SDB II, GBU-53/B), Small Diameter Bomb II Life Cycle Support III. The total cumulative face value of the contract is \$275,000,000. Work is expected to be completed by Sept. 30, 2024.
rafael.co.il 13.05.2022	ISR: Rafael unveils AeroSpike stand-off air-to-surface missile	Rafael Advanced Defense Systems has disclosed development of an advanced lightweight stand-off air-to-surface missile specifically designed for use with fixed-wing aircraft. The new internally funded missile development, designated AeroSpike, is a derivative of the ground-launched Spike LR2 multi-purpose surface-to-surface guided missile system, adapted to the air-launched role by Rafael's Air-to-Surface Directorate. Intended for use in the first instance with fixed-wing turboprop light-attack and armed reconnaissance platforms, AeroSpike is optimised for day/night all-weather air-to-surface engagements against static or moving targets, including tiered air-defence artillery (ADA) networks, mobile surface-to-air missile systems, armoured land platforms, and urban infrastructure. Full-scale development of AeroSpike was effectively finalised in 2019, and since then Rafael has been spiralling the capability.
economictimes. indiatimes.com 12.05.2022 10:37 PM IST	IND: India successfully test-fires extended-range version of BrahMos missile from Sukhoi	India on Thursday successfully test-fired an extended range version of the BrahMos supersonic cruise missile from a Sukhoi fighter jet, in a boost to the country's strategic strike capability. It was the first launch of the extended range version of the BrahMos missile from a Su-30MKI aircraft and the weapon hit the designated target in the Bay of Bengal, the defence ministry said. The range of the advanced version of the missile is learnt to have been extended to over 350 km from the original 290 km. "It was the first launch of the extended range version of BrahMos from Su-30MKI aircraft. With this, the IAF has achieved the capability to carry out precision strikes from Su-30MKI aircraft against a land/ sea target over very long ranges," the ministry said. BrahMos missile flies at a speed of 2.8 Mach or almost three times the speed of sound.
eurasianimes.com 08.05.2022	USA/UKR: Washington Finally Confirms Its Plan To Equip Ukraine With APKWS II Laser-Guided Rockets To Battle Russia	Pentagon has finally confirmed that the 'laser-guided rocket equipment' it had announced to be sent to Ukraine in early April is actually the Advanced Precision Kill Weapon System II (APKWS II). However, the US Defense Department did not confirm until May 6 that it was supplying the APKWS II rockets to Ukraine, worth a total of \$ 22.6 million. However, it still remains unknown which platform will be used by the Ukrainian armed forces, to launch APKWS II.

		<p>As EurAsian Times had suggested earlier, APKWS II could be fired by Turkish-made TB2 Bayraktar Drones belonging to the Ukrainian armed forces, amid speculations of a shortage of laser-guided MAM missiles also supplied by Turkey. There is also another option of mounting the 70mm rocket pods on Mi-17 Hip helicopters, which the US is sending to Ukraine for bolstering its existing fleet from the military equipment originally acquired for Afghanistan. The helicopters can be equipped with a laser designator to guide the rockets to their target, or there can be another laser designator on the ground or on another aircraft. The laser-guided rockets could also be deployed on-ground or in surface-launched formats, such as on vehicles as small as the wagons, which Ukraine is already using as anti-tank guided missile platforms. These are all-terrain two-seater vehicles armed with Ukrainian-made Stugna-P antitank system, which provide a swift, potent weapon in rough terrain.</p> <p><i>(Datasheet APKWS II abrufbar unter:</i> https://www.baesystems.com/en/product/apkws<i>)</i></p>
<p>timesofindia. indiatimes.com 07.05.2022</p>	<p>IND: From missiles to glide bombs, India set to test several advanced weapon systems</p> <p>Astra 2</p> <p>Astra 3</p> <p>Rudram-1 NGARM</p>	<p>India is getting set to conduct a slew of tests of several indigenously-developed advanced weapons, ranging from air-to-air missiles and anti-radiation missiles to smart anti-airfield weapons and long-range glide bombs. The tests of at least three weapons, the Astra-1 (100-km range) and Astra-2 (160-km) beyond visual range air-to-air missiles (BVRAAMs) as well as the new generation anti-radiation missile (NGARM) Rudram-1 with a strike range of 150-km, are slated for this month, defence sources told TOI.</p> <p>The Astra-2 will undergo its “first live launch” from a Sukhoi-30MKI fighter after completion of its carriage and handling trials as well as “dummy drops”. The Astra-1, already under production by defence PSU Bharat Dynamics after the successful completion of its user trials, in turn will be tested for the first time with an indigenous seeker instead of the existing Russian AGAT one from a Sukhoi jet. The IAF has already placed an initial order for 250 Astra-1 missiles, which flies over four times the speed of sound at Mach 4.5, to arm its Sukhoi fighters. The integration of Astra-1 with the Tejas and MiG-29 fighters is also concurrently underway.</p> <p>DRDO is also planning to conduct the first test of Astra-3, based on the solid fuel-based ducted ramjet (SFDR) propulsion to enhance its range to 350-km, by the end of this year, the sources said. The all-weather day and night capable Astra series of missiles, designed to detect, track and destroy highly-agile supersonic fighters packed with “counter-measures” at long ranges, will eventually replace the expensive Russian, French and Israeli BVRAAMs that are currently imported to arm IAF fighters.</p> <p>Another test this month will be of the Rudram-1 NGARM that is designed to destroy a variety of enemy surveillance, communication and radar targets on the ground at a 150-km range after being fired from fighter</p>

	SAAW	<p>jets. DRDO is also developing Rudram-2 (350-km range) and Rudram-3 (550-km) air-to-ground missiles, which also have INS-GPS navigation with a passive homing head for the final attack. “Trials of Rudram-2 should also begin soon. Rudram missiles are designed for suppression of enemy air defences (SEAD) from longer stand-off ranges to allow IAF strike aircraft to carry out their bombing missions without hindrance,” a source said.</p> <p>Then, tests of smart anti-airfield weapons (SAAW), which are precision-guided bombs designed to destroy enemy runways, bunkers, aircraft hangers, radars and other reinforced structures at a range of 100-km, are also in the pipeline. “These are 125-kg glide bombs, based on two configurations of either satellite navigation or electro-optical imaging infra-red seeker (EOIIR), carried on racks in fighters like Sukhoi or Jaguars. A single Sukhoi can carry 32 such bombs. Separately, 1000-kg heavy calibre glide bombs, with a 80-km range, are also being developed,” he added.</p>
<p>moroccoworld-news.com 07.05.2022</p>	<p>MAR: Morocco Negotiating to Acquire Israeli Cruise Missile</p>	<p>Morocco is in talks with Israel to purchase the Delilah short-range cruise missile for its fleet of F-5, a supersonic light fighter jet, according to a report by Spanish military news website Defensa. The prospect deal is part of Morocco’s operation aiming to upgrade the offensive and defensive capabilities of its Royal Armed Forces. The missile system is developed by Israeli weapon manufacturer Elbit Systems and will be the first of its kind in Morocco’s defense arsenal, Defensa added, noting that it would also be the first missile in Morocco’s arsenal to effectively operate on land and sea targets within the range of 250 km. The deal is still pending Morocco’s sealing of an agreement with Israeli security institutions. Israeli security authorities scrutinize the country’s arms exports over concerns of the possibility of the weapons falling into the hands of adverse militarized entities.</p> <p><i>(Datasheet Delilah Series of Air-Launched Advanced Stand-off Missiles abrufbar unter: https://elbitsystems.com/media/Delilah.pdf)</i></p>
<p>thalesgroup.com 06.05.2022</p>	<p>FRA: The DGA orders 21 additional TALIOS optronic nacelles for the benefit of the French armies</p>	<p>Thales has received a firm order for 21 TALIOS optronic nacelles from the Directorate General of Armaments (DGA). This order brings to 67 the number of TALIOS nacelles that will equip the Rafale of the Air & Space Force and the French Navy by 2025. Since its launch, TALIOS has undergone continuous improvements, the latest of which have been notified under the Rafale F4 market: permanent vision, new air-to-air identification mode, color sensor and tactical aerial reconnaissance modes. All these new capabilities will be implemented with the 21 new nacelles ordered. These designation pods will equip the Rafale of the Air & Space Force as well as those of the French Navy. This additional order is a mark of confidence of the French Forces, which since the delivery of the first copies in 2019, have deployed TALIOS several times in the various theaters of operations where the France is engaged. Deliveries will run from 2024 to 2025, in line with the initial order of 46 copies.</p>

		<p>In an increasingly connected environment, the gimbal TALIOS1 , an optronic long-range identification and targeting system, will make it possible, on the horizon of the Rafale F4, to cover both aerial reconnaissance and surface objective attack missions. The gimbal is able to scan a large area, identify targets of interest and immediately switch to acquisition and pursuit mode of those targets. Its high resolution and ability to present the tactical situation in color vision simplify the missions of Rafale pilots. Thales has also developed a new "Permanent Vision" mode to assist crews. This mode integrates instant video into a 3D mapping of the environment, allowing significant time savings in the perception of the tactical situation. Ultimately, TALIOS will integrate Artificial Intelligence algorithms that will provide significant and unprecedented target detection and recognition assistance to further accelerate the decision-making process, especially in high-intensity engagement.</p>
		<p>Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance</p>
<p>eurasianimes.com 14.05.2022</p>	<p>AUS: Australia’s Electronic Warfare (EW) Aircraft – MC-55 Peregrine ‘Unveiled’ Amid China Tensions</p>	<p>Australia’s newest intelligence, surveillance, reconnaissance, and electronic warfare aircraft, a heavily modified variant of the Gulfstream G550 commercial jet, has been photographed for the first time. The aircraft, known by the Royal Australian Air Force (RAAF) as the MC-55A Peregrine, was sighted flying from Gulfstream’s Savannah, Georgia facility. The Australian government had awarded L3 Technologies a contract to acquire four modified Gulfstream G550 planes with next-generation airborne electronic warfare (EW) capability. The contract is worth over \$1 billion, and L3 is required to deliver the aircraft with an integrated mission system that includes the most up-to-date EW capabilities, according to Air Force Technology.</p> <p>The MC-55A Peregrine program began as early as 2017, and the aircraft is expected to be included in Australia’s joint combat networks. This will allow the aircraft to serve as a critical link between platforms, including the F-35A Joint Strike Fighter, E-7A Wedgetail, EA-18G Growler, Navy surface vessels, and amphibious assault ships as well as ground assets.</p>

		<p>Its missions are anticipated to include Electronic warfare (EW), Signals intelligence (SIGINT), and Intelligence, Surveillance, and Reconnaissance (ISR). This mission description fits in with Australia's larger attempts to improve its Electronic Warfare and ISR capabilities as part of a broader modernization program. Currently, the Royal Australian Air Force operates the P-8A Poseidon, E-7A Wedgetail, AP-3C Orion and, the MQ-4C Triton Unmanned Aircraft System for IRS missions and keeping an eye out on the adversarial activities in its immediate region and beyond.</p> <p>The MC-55A's mission's electronic attack component is very noteworthy. It's reasonable to assume that the type used the rear AESA array from the CAEW and combined it with a strong AESA type in the canoe, allowing it to launch electronic attacks at long ranges while also gathering intelligence.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i> https://eurasianimes.com/australiaew-aircraft-mc-55-peregrine-unveiled-amid-china-tensions/<i>)</i></p>
thetimes.co.uk 13.05.2022	CHN/AUS : Chinese spy ship comes close to Australian base used by Aukus submarines	A Chinese spy ship has been tracked for a week off Australia's west coast near a secretive naval base that supports vital communications for British, American and Australian submarines, raising concerns about possible intelligence-gathering by Beijing. Australia's defence minister, Peter Dutton, described the presence of the Haiwangxing, a 420ft Dongdiao class auxiliary intelligence ship, described as an electronic reconnaissance ship packed with radio and radar receivers and recording equipment, as "alarming" and an "aggressive act" by China. He said today that the People's Liberation Army Navy vessel had been observed over several days, and had come the furthest south a Chinese warship had ever travelled around Australia's coast.
defense.gov 12.5.2022	USARMY/ROU : Radar System	Lockheed Martin Corp. was awarded a \$129,040,507 modification (PZ0003) to contract W56KGY-21-C-0010 for the purchase of six radar systems, spares, tool kits, remote computer display units, integrated computer systems, training, contractor technical assistance, field service representatives, software support and program management. Work has an estimated completion date of Aug. 11, 2026. Fiscal 2022 Foreign Military Sales (Romania) funds in the amount of \$129,040,507 were obligated at the time of the award.
en.yna.co.kr 10.05.2022 10:33	KOR: S. Korea develops radar technology to accurately target missile warheads	South Korea has developed a homegrown radar technology to identify and track ballistic missile warheads as part of efforts to strengthen the nation's air defense, its state-run military research agency said Tuesday. The Agency for Defense Development (ADD) has secured the technology designed to discern warheads of hostile missiles from other non-explosive parts, such as propellants and debris created from the separation of rockets, its officials said. "It is one of the technologies necessary for the country to conduct independent air defense

		operations in preparation against growing ballistic missile threats," the ADD said in a press release. The agency acquired the technology under a development project launched in 2018.
en.yna.co.kr 06.05.2022 16 :49	KOR: Advanced reconnaissance system deployed to U.S. Indo-Pacific Command area	<p>The U.S. military has deployed an advanced airborne reconnaissance system to its Indo-Pacific Command's area of responsibility, a U.S. defense firm has said. In a release on its website Wednesday, L3Harris Technologies Inc. unveiled the recent fielding of the Airborne Reconnaissance and Electronic Warfare System (ARES). ARES is an aerial intelligence, surveillance and reconnaissance (ISR) solution. The deployment comes amid the U.S.' efforts to reinforce defense amid China's growing assertiveness and North Korea's provocative tendencies. "Our team rapidly responded to Army's need for a full-spectrum SIGINT solution by upgrading, certifying and fielding the enhanced ARES platform in approximately seven months," Luke Savoie, president of the ISR sector at the company, was quoted as saying. SIGINT refers to signal intelligence from radio or radar sources. It still remains unclear specifically where the system will be employed. But the fielding came amid growing concerns the North could conduct a nuclear test or other provocative acts.</p> <p><i>(Ergänzende Information l3harris.com: L3Harris' Airborne Reconnaissance and Electronic Warfare System (ARES) missionization is advancing U.S. Army airborne ISR capabilities. ARES showcases the future of Army airborne ISR for its High Accuracy Detection and Exploitation System (HADES) program. ARES demonstrates how existing fleet sensors and technologies perform on a modern platform, with the size, weight and power (SWaP) to add new payloads for future mission requirements.)</i></p> <p><i>(Datasheet ARES abrufbar unter: https://www.l3harris.com/sites/default/files/2022-03/ims-isr-ARES-HADES-data-sheet.pdf)</i></p>
		Cyber- und Electromagnetic Warfare
airforcemag.com 13.05.2022	USAF/USN : On NATO's Eastern Flank, Navy Growlers Highlight Air Force's Electronic Warfare Gap	Navy E/A-18 Growlers are conducting NATO enhanced air policing in Eastern Europe near Ukraine to show Russia that the U.S. stands ready with electronic warfare capabilities. But what the Navy is doing also highlights what the Air Force can't. Pilots from Navy Electronic Attack Squadron 134, or VAQ-134—nicknamed "Garudas"—who spoke to Air Force Magazine at Spangdahlem Air Base, Germany, said they were practicing integration with Air Force F-16s and flying NATO missions with EW pods turned off. But soon, Navy divestment will eliminate that

		<p>joint force capability before the Air Force replaces it. “We can employ air to air, but we can also collect [electronic support measures] data and employ in the electromagnetic spectrum, both offensively and defensively,” said Navy Lt. Cmdr. Andrew Mays while showing off an E/A-18 Growler deployed to Spangdahlem from Naval Air Station Whidbey Island, Wash.</p> <p>Retired Lt. Gen. David A. Deptula, dean of AFA’s Mitchell Institute for Aerospace Studies, said the deployments highlight a gap in Air Force capabilities ever since the retirement of the F-4G Phantom in 1996 and the EF-111 Raven in 1998. A Department of the Air Force spokesperson told Air Force Magazine that the Air Force relies on a memorandum with the Navy to maintain five expeditionary VAQ squadrons for use in joint missions that require offensive EW operations.</p> <p>Fifth-generation F-22 and F-35 fighters have inherent electronic warfare capabilities. In February, the Air Force said that it had achieved initial operating capability of the Legion Pod, an infrared search-and-track sensor designed for integration with the F-15C Eagle. All F-16s can carry self-defense jamming pods, while F-16CJs have upgraded EW sensors for suppression of enemy air defenses (SEAD) with AGM-88 High-speed Anti-Radiation Missiles (HARM).</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter:</i> https://www.airforcemag.com/on-natos-eastern-flank-navy-growlers-highlight-air-forces-electronic-warfare-gap/<i>)</i></p>
<p>defensenews.com 11.05.2022</p>	<p>USARMY: Pentagon tests high-power microwave systems against drones</p>	<p>The Pentagon’s Joint Counter-Small Unmanned Aircraft Systems Office has wrapped up a demonstration of high-power microwave technology capable of taking out multiple drone threats at once. Army officials running the effort said the vendors that came with high-power microwave capabilities were successful in defeating incoming drone threats, including two at a time. The threat of drone swarms is increasing, and the Pentagon is racing to ensure it can to defeat them. The Army is the service tasked to lead the JCO, which was established in late 2019. The office has now conducted three demonstrations — two last year in the spring and fall, and one this spring. The plan is to continue demonstrations twice a year to fix capability gaps identified by the armed services in countering small UAVs.</p> <p>The most recent demonstration took place April 4-22 at Yuma Proving Ground, Arizona. Three industry teams — Epirus, Raytheon Technologies and Leonardo DRS — brought ground-based, aerial-denial systems with high-power microwave capabilities. Such systems are “defined as a solution utilizing focused Electromagnetic Pulses from a fixed ground location at range with energy sufficient to destroy or defeat sUAS over the air,” the JCO said in a statement.</p>

<p>baesystems.com 10.05.2022</p>	<p>USAF: Major upgrade to Compass Call with open system architecture</p>	<p>BAE Systems successfully flight tested three third-party software applications on its Scalable Adaptive Bank of Electronic Resources (SABER) technology. SABER is the backbone of Compass Call, a next-generation electromagnetic attack weapon system that disrupts enemy command and control communications, radar, and navigation systems. The test flights demonstrated the technology's agility in delivering advanced electromagnetic warfare capabilities to Compass Call. The hallmark of SABER is its open system architecture that enables the rapid integration of new technology through software updates instead of hardware reconfiguration. It also allows for multiple system upgrades to counter emerging threats.</p> <p>The U.S. Air Force Compass Call Test Team, with support from BAE Systems, tested the new applications. BAE Systems integrated the applications with a non-proprietary SABER software development kit. The successful flight test is leading to fielding of the SABER capability on the EC-130H. The EC-130H Compass Call mission system is currently being transferred to the Gulfstream G550 business jet, designated the EC-37B. In 2017, BAE Systems and its partners completed the initial design review of the Compass Call weapon system, and the final design review is planned for this fall. Initial modifications of the first G550 are underway, with the first two aircraft fielded in 2023. A total of 10 new aircraft are planned.</p> <p><i>(Kurze Systembeschreibung EC-37B abrufbar unter: https://www.baesystems.com/en/product/compass-call)</i></p> <p><i>(Beschreibung «Electronic Warfare» abrufbar unter: https://www.baesystems.com/en-us/productfamily/electronic-warfare)</i></p>
		<p>Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme</p>
<p>taiwannews.com.tw 19.05.2022 15:24</p>	<p>TWN: Taiwan military to post anti-drone defense systems at 45 locations</p>	<p>The military will spend NT\$4.35 billion (US\$146.14 million) to post anti-drone defense systems at 45 locations from outlying islands to high mountain ranges, reports said Thursday (May 19). The military signed an agreement with the National Chung-Shan Institute of Science and Technology (NCSIST) to design the system. The Ministry of National Defense's 2022 budget mentioned the importance of defending military bases, harbors, airports, outlying islands, missile bases, and other military sites against drones. The Air Force will be</p>

		in charge of the defense program, with the Navy spending funds in 2022 and 2023, and the Air Force and Army from 2022 to 2026.
raytheon.com 16.05.2022	USARMY: Raytheon Intelligence & Space and Kord team-up to defeat multiple mortars and large drones with Stryker-mounted high-energy laser	<p>In four weeks of continuous live-fire exercises, an industry team led by Raytheon Intelligence & Space and Kord, a wholly owned subsidiary of KBR, defeated multiple 60mm mortar rounds with a 50kW-class high energy laser integrated on a Stryker combat vehicle. Continuing to put the DE M-SHORAD system to the test, the recent operational assessment at White Sands Missile Range also included defeating several small, medium and large drones.</p> <p>The directed energy weapon system — part of the U.S. Army's Directed Energy Maneuver-Short Range Air Defense, or DE M-SHORAD — acquired, tracked, targeted and defeated multiple mortars and successfully accomplished multiple tests simulating real-world scenarios. The combat-capable weapon system is on track for operational fielding in 2022. The joint industry team, which includes Rocky Research for power and thermal management, General Dynamics Land Systems for the Stryker platform, and Applied Technology Associates for additional sensors, is preparing to deliver four DE M-SHORAD units to Army Brigade Combat Teams in 2022.</p> <p>The DE M-SHORAD effort is aimed at protecting soldiers against various aerial threats, including unmanned aircraft systems, rotary-wing aircraft, rockets, artillery and mortars. Kord serves as the primary integrator of the system on the Stryker combat vehicle, while Raytheon Intelligence & Space provides the 50kW-class high energy laser weapon module, a specialized radar acquisition system, a beam control system and targeting sensor.</p> <p>"This team once again showed that the HEL system is fully-integrated and ready to provide protection against complex threats," said Byron Bright, President of KBR Government Solutions. "With an effectively infinite magazine and near-zero cost per shot, HEL is now the proven answer to asymmetric threats like drones and mortars."</p>
sputniknews.com 05.05.2022	NOR: Norway Tests New 'Milestone' Mobile Air Defence	The test of NASAMS high-mobility launcher marks the first time the Norwegian army is getting mobile air defence. In the past, it relied on static air defences and for over a decade had none whatsoever due to military spending cuts. The Norwegian Armed Forces have tested a brand new missile system at the AndÅya Test Centre in Nordland County. This is the first use of the novel NASAMS high-mobility launcher with vehicle-mounted anti-aircraft missiles. In the past, the Norwegian Army used static air defences that lack the opportunity to follow marching troops. For nearly 15 years, the Army has had no air defence at all. Combat air defence was disbanded in 2004, and slowly revived starting 2018 as part of the Artillery Battalion within Brigade North.

		"This is the first time we get something that can follow a land force that moves in the terrain," Army spokesman Eirik Skomedal said in a statement. In the meantime, the Army had to borrow ground-based air defence from the Air Force. The novel air defence has a range of 20 kilometres; it is able to shoot down aircraft, drones, cruise missiles and helicopters, and is expected to be fully operational in 2024.
		Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces
dsca.mil 19.05.2022	EGY: TOW 2A Radio Frequency (RF) missiles and support	The State Department has made a determination approving a possible Foreign Military Sale to the Government of Egypt of TOW 2A Radio Frequency (RF) Missiles, Support, and related equipment for an estimated cost of \$691 million. The Government of Egypt has requested to buy five thousand (5,000) TOW 2A, Radio Frequency (RF) missiles, BGM-71E-4B-RF; and seventy (70) TOW 2A, Radio Frequency (RF) missiles, BGM-71E-4B-RF (Fly-to-Buy Lot Acceptance missiles). Also included among others is missile support equipment; technical manuals/publications; spare parts; tool and test equipment and training.
ukdefencejournal.org.uk 17.05.2022	UKR/GBR: British Brimstone missiles filmed destroying Russian tanks	Footage has emerged showing UK-supplied Brimstone missiles being used against Russian forces with the missiles hitting multiple tanks in rapid succession. Two vehicles (Named as tanks) are struck in very rapid succession- it is said this is deep behind the front lines. https://t.co/fUiU9Dcj84 pic.twitter.com/eopVJ9CrHz On April 28th, James Heapey the Under-Secretary of State for the Armed Forces, confirmed that "hundreds" of Brimstone missiles would be sent to Ukraine, the first of which were slated to arrive in the "next few weeks". <i>(Kurzbeschreibung Brimstone abrufbar unter:</i> https://www.mbda-systems.com/product/brimstone-on-themis/ <i>)</i>
defense.gov 17.05.2022	USN: Over-the-Horizon Weapon System (OTH-WS)	Raytheon Missiles & Defense is awarded a \$102,699,507 firm-fixed-price modification to previously awarded contract N00024-18-C-5432. This option exercise is for Raytheon Missiles & Defense to manufacture and deliver the Over-the-Horizon Weapon System (OTH-WS), which consists of Encanistered Missiles loaded into launching mechanisms and a single Fire Control Suite. The OTH-WS provides long range anti-ship, over-the-horizon offensive anti-surface warfare capability to the fleet. The system consists of an operator interface console, naval strike missile, and the missile launching system. Work will be performed in Kongsberg, Norway

		(75%); Tucson, Arizona (15%); Schrobenhausen, Germany (4%); Raufoss, Norway (3%); McKinney, Texas (2%); and Louisville, Kentucky (1%), and is expected to be completed by May 2024.
navy.mil 16.05.2022	USN: LCS Successfully Completes First Land Attack Missile Exercise	<p>Independence-variant littoral combat ship USS Montgomery (LCS 8) fired three AGM-114L Longbow Hellfire missiles to strike a land-based target several nautical miles away as part of the LCS surface-to-surface mission module (SSMM). The Longbow Hellfire missile already plays a key role in the up-gunned surface warfare mission package. Originally fielded by both variants of the littoral combat ship in 2019, the missile has repeatedly demonstrated the capability quickly defeat multiple swarming Fast Attack Craft/Fast Inshore Attack Craft (FAC/FIAC). Each LCS is capable carrying twenty-four missiles. The Longbow Hellfire missile was commissioned in 1998, and has proven successful over its years of service across all U.S. military branches. Originally designed as an anti-tank weapon for the U.S. Army, its all-weather millimeter-wave sensing, semi-active laser guidance continues to prove extremely effective in the maritime domain against all manner of threats.</p> <p>Combining emerging technologies, an MQ-8C Fire Scout unmanned helicopter, from Helicopter Sea Combat Squadron (HSC) 23, remained airborne providing advanced targeting and bomb hit assessment capability. The Fire Scout already provides littoral combat ships an over the horizon intelligence, surveillance, reconnaissance and targeting capability.</p>
debka.com 16.05.2022 16:40	IRN/ISR: Iranian cruise missile sent to Hizballah	<p>Iran has furnished the Lebanese Hizballah terrorist group with a selection of cruise missiles, including the Kh-55, which is potentially capable of delivering a nuclear warhead. This weapon has a range of 3,000km. This report came from Western intelligence sources on Monday, May 16, when the Israel Navy joined the Israel military's large-scale "Chariots of Fire" exercise. The Kh-55 was developed by the Soviet Union in the 1970s as an air-launched cruise missile capable of delivering a nuclear warhead. The Iranian conversion can be launched from land or from a naval vessel.</p> <p>The sea-launched missiles now in the hands of Hizballah are listed by Western intelligence as: the C-802, the Iranian version of the Chinese subsonic cruise missile, which has a range of 200km; the Russian Yakhont subsonic cruise missile which has a range of 300km and was passed to the Lebanese group by Syria – with Moscow's consent; Nor – 200km range; Gadar-110, an intercontinental ballistic missile with a range of 2,000km; and Ghadir, an anti-ship cruise missile which has a range of 300km.</p>
reuters.com 15.05.2022	RUS/UKR:	White, brightly burning munitions were shown cascading down on the Azovstal steel works in the Ukrainian port of Mariupol in what a British military expert said looked like either an attack with phosphorus or incendiary

02:43 PM	Burning munitions cascade down on Ukrainian steel plant	<p>weapons. Reuters was not able to immediately identify the type of munitions being used on the Azovstal complex or when the video was taken. It was not immediately clear which forces had fired the munitions, or from where. White phosphorus munitions can be used on battlefields to make smoke screens, generate illumination, mark targets or burn bunkers and buildings. White phosphorus is not banned as a chemical weapon under international conventions. Human rights groups have urged a ban on the use of phosphorus munitions because of the severe burns they cause. The United States used phosphorus munitions in the Vietnam war and the 2003-2011 Iraq war. Russia used them in the Chechen wars.</p> <p><i>(Vollständige Meldung einschliesslich Video abrufbar unter: https://www.reuters.com/article/us-ukraine-crisis-azovstal/burning-munitions-cascade-down-on-ukrainian-steel-plant-video-idUSKCN2N10BH)</i></p>
defense.gov 12.05.2022	USARMY: FGM-148 Javelin	Raytheon/Lockheed Martin Javelin JV was awarded a \$71,412,090 modification (P00066) to contract W31P4Q-19-C-0076 for the Javelin Missile System. Work has an estimated completion date of Feb. 28, 2025. Fiscal 2022 missile procurement, Army funds; and Foreign Military Sales (Thailand, Norway, Albania and Latvia) funds in the amount of \$71,412,090.
en.yna.co.kr 12.05.2022 21:08	PRK: N. Korea fires 3 short-range ballistic missiles toward East Sea: S. Korean military	North Korea fired three short-range ballistic missiles toward the East Sea Thursday, the South Korean military said, in its first major provocation since the launch of the Yoon Suk-yeol administration. The Joint Chiefs of Staff (JCS) said it detected the launches from the Sunan area of Pyongyang at 6:29 p.m., and the missiles flew some 360 kilometers at a top altitude of about 90 km. The intelligence authorities of South Korea and the United States are conducting a detailed analysis on the specifics of the launches. The latest tests are presumed to have involved what the North call super-large multiple rocket launchers, with the rounds fired at intervals of around 20 seconds, according to an informed source.
lockheedmartin.com 10.05.2022	USSOCOM: Lockheed Martin Delivers Long-Range Precision Strike Missile System On Joint Light Tactical Vehicles	Lockheed Martin successfully delivered the Spike Non-Line-of-Sight (NLOS) missile system on the Oshkosh's Joint Light Tactical Vehicle (JLTV) to US Special Operations Command (USSOCOM). This integration demonstrates the versatility of the Spike NLOS weapon system. "The combination of Spike NLOS's long-range and precision-strike capabilities with the JLTV's superior agility will result in next-level mobility and mission effectiveness for our operators," said Jerry Brode, vice president of Close Combat Systems at Lockheed Martin Missiles and Fire Control. "This advanced weapon system's real-time video imagery allows operators to alter or abort mission while en route to a target, providing users with more options in critical moments." Spike NLOS is a multi-purpose, electro-optical/infrared missile system. Its advanced rocket motor provides capability to reach ranges up to 32 kilometers. Users can integrate Spike NLOS with ground, aviation or maritime platforms

		<p>– while leveraging its stand-off capability to strike distant or geographically concealed targets without line-of-sight. Using a Lockheed Martin developed remote launcher, the weapon system can be mounted directly onto almost any vehicle with a standard palletized interface in less than 20 minutes, without any vehicle modifications. Today, this combat-proven, long-range precision strike system is in service with U.S. forces and six international countries.</p>
<p>en.yna.co.kr 07.05.2022</p>	<p>PRK: N. Korea fires apparent SLBM off east coast: S. Korean military</p>	<p>North Korea fired an apparent submarine-launched ballistic missile (SLBM) in waters off its east coast Saturday, South Korea's military said, in the recalcitrant regime's latest saber-rattling that comes three days before President-elect Yoon Suk-yeol's inauguration. The Joint Chiefs of Staff (JCS) said it detected the launch in waters off the North's eastern coastal city of Sinpo at 2:07 p.m. and that the missile flew some 600 kilometers at a top altitude of about 60 km. The latest launch marks the North's 15th show of force this year. It came just three days after the reclusive regime test-fired what was thought to be an intercontinental ballistic missile (ICBM).</p> <p>The North's push for the SLBM project underscores its drive to diversify nuclear delivery vehicles, including ICBMs, observers said. "The ability to launch ballistic missiles from a submarine would further complicate missions to neutralize and defend against North Korea's nuclear forces," Leif-Eric Easley, associate professor of international studies at Ewha Womans University, said. Some observers said Saturday's launch could be an answer to Seoul's test-firing of two consecutive SLBMs last month, which signaled the South's SLBM was nearing its operational deployment.</p>
<p>defense.gov 06.05.2022</p>	<p>USARMY: FGM-148 Javelin</p>	<p>Raytheon/Lockheed Martin Javelin JV was awarded a \$237,892,096 modification (P00064) to contract W31P4Q-19-C-0076 for the Javelin Missile System. Work has an estimated completion date of Nov. 30, 2025.</p>
		<p>Air Power</p>
<p>jpost.com 19.05.2022 16:01</p>	<p>ISR: Israeli military downs drone over Gaza Strip</p>	<p>Two Iron Dome interceptors were fired by the Israeli military after an Israeli aircraft was misidentified as a possible infiltration from Lebanon on Thursday morning. The launching of the interceptors caused incoming rocket sirens to be activated in several communities along Israel's border with Lebanon. "Due to an error in identification, the IDF Aerial Defense Array launched interceptors that caused the alarms heard in northern</p>

		<p>Israel,” the army said in a statement. IDF Spokesman Brig.-Gen. Ran Kohav said the decision to activate the alert was the correct decision because of the risk posed by shrapnel that could have fallen.</p> <p>Later on Thursday the IDF said that a suspicious aircraft spotted over the Gaza Strip was intercepted by air defense systems. “The platform did not cross into Israeli territory and was monitored throughout the incident,” the IDF Spokesperson’s Unit said in a statement.</p>
<p>ac.nato.int 19.05.2022</p>	<p>NATO: NATO AGS force flies eight days sustained missions along eastern flank</p>	<p>The NATO Alliance Ground Surveillance (AGS) Force has again demonstrated a sustained capability to conduct Intelligence, Surveillance and Reconnaissance (ISR) flights for the Alliance during long-distance missions along the NATO’s eastern flank. From May 11 to May 18, a NATO RQ-4D aircraft was launched every other day to conduct flights along the eastern flank. Ground crews ensured all systems were fully functional. The High-Altitude Long-Endurance aircraft took off from Sigonella Air Base and operated at a flight level above 50,000 feet – well above civilian air traffic – over NATO Allies’ territories and international waters.</p> <p>On May 15, an RQ-4D flew a particularly long mission, overflying both the Black Sea first and the Baltic Sea to follow. This mission involved combined planning e.g. of airspace by NATO’s two Combined Air Operations Centres at Torrejón and Uedem. The system’s sensors use Ground Moving Target Indicator (GMTI) and Synthetic Aperture Radar (SAR) to image facilities and monitor moving vehicles across the area of operation. The data collected during the flights is relayed to the AGS Force Processing, Exploitation and Dissemination (PED) centre at Sigonella, where experts then process and fuse it with other products to create comprehensive and thorough intelligence products. These are forwarded to higher NATO headquarters and available to all Allies.</p>
<p>taiwannews.com.tw 19.05.2021 10:06</p>	<p>TWN/CHN: 4 Chinese military planes enter Taiwan’s ADIZ</p>	<p>Four Chinese military planes entered Taiwan’s air defense identification zone (ADIZ) on Wednesday (May 18), marking the 13th day of intrusions this month. Two People’s Liberation Army Air Force (PLAAF) Shenyang J-16 fighter jets, one Shaanxi Y-8 reconnaissance plane, and one Shaanxi Y-8 electronic warfare plane flew into the southwest corner of Taiwan’s ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND). So far this month, China has sent 47 military aircraft into the identification zone, including 16 fighter jets, 16 spotter planes, six bombers, and nine helicopters.</p>
<p>en.yna.co.kr 19.05.2022 09 :51</p>	<p>KOR/USA: U.S. flies spy plane to East Sea amid concerns about</p>	<p>The U.S. military has flown a reconnaissance plane toward the East Sea, an aviation tracker said Thursday, amid concerns about the possibility of another intercontinental ballistic missile (ICBM) launch by North Korea. In a Twitter post, Aircraft Spots released an image showing an RC-135S Cobra Ball aircraft en route to the East Sea. It said the flight was to "monitor the North Korean missile launch window." The previous day, Kim Tae-hyo, the</p>

	possible N.K. missile launch	first deputy chief of South Korea's presidential National Security Office, said that the North's preparations for an ICBM launch appear to be "imminent." Citing a U.S. official, CNN also reported Tuesday that the North appears to be preparing for an ICBM test within the "next 48 to 96 hours," as the South and the United States are preparing for a summit between Presidents Yoon Suk-yeol and Joe Biden, set to take place in Seoul on Saturday.
timesofisrael.com 17.05.2022 12:47 PM	ISR/LBN: IDF says it downed Hezbollah drone that entered Israeli airspace amid major drill	Israeli troops downed a drone belonging to the Hezbollah terror group on Tuesday after it entered Israeli airspace from Lebanon, the Israel Defense Forces said. The incident occurred as the military was holding a wide-scale monthlong drill called Chariots of Fire. During the past week, the exercise focused on training for fighting on Israel's northern front, including against Hezbollah. On Tuesday, the military will be holding one such exercise in the northern city of Haifa. A statement from the Israel Defense Forces said air control units tracked the unmanned aircraft "throughout the incident" before taking it down. A picture of the drone released by the military showed a small quadcopter that appeared to be a commercially available model manufactured by Chinese company DJI.
timesofisrael.com 17.05.2022 01:36 AM	RUS/ISR/SYR: In first, Russian military said to fire S-300 missiles at Israeli jets over Syria	<p>Russian forces opened fire on Israeli jets with advanced S-300 anti-aircraft missiles as they allegedly attacked targets in northwestern Syria last week, Channel 13 news reported Monday, in what could signal a significant shift in Moscow's attitude to Israel. According to the unsourced report, the incident occurred on Friday 13.05.2022 as the Israeli air force bombed several targets near the city of Masyaf in northwestern Syria. On Friday night at least five people were killed and seven others were hurt in the alleged airstrike, Syria's state news agency said. Other media in the country said six were killed, all crew members of a Pantsir air defense system who attempted to take down the Israeli missiles. The report said the Syrian military fired off dozens of anti-aircraft missiles which have been largely ineffective at halting the hundreds of Israeli strikes on Syria in recent years.</p> <p>However, this time the S-300 batteries also opened fire as the jets were departing the area and ultimately did not present a real threat to the IAF fighters, the report said, noting that Syria's S-300 batteries are operated by the Russian military and cannot fire without their approval. The report also said that the S-300 radar did not manage to lock onto the Israeli jets.</p> <p>If confirmed, this would mark the first time such an incident has taken place and a concerning development for Israel which has carried out hundreds of airstrikes inside Syria in the course of the country's civil war, targeting what it says are arms shipments bound for Lebanon's Iran-backed Hezbollah terror group. Israel rarely</p>

		<p>acknowledges or discusses such operations and there was no confirmation of the raid or the S-300 launch from the IDF.</p> <p>The Channel 13 report said it was not immediately clear if the S-300 missile fire was a one-time event or if it was a Russian signal to Israel that they were changing their policy. In 2018, Russia provided the advanced S-300 air defense system to Syria's military free of charge, transferring three battalions with eight launchers each to the Assad regime despite strenuous objections from Israel and the US.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter:</i> https://www.timesofisrael.com/in-first-russian-military-said-to-fire-s-300-missiles-at-israeli-jets-over-syria/<i>)</i></p>
taiwannews.com.tw 16.05.2021 09:56	TWN/CHN: Chinese military helicopter tracked in Taiwan's ADIZ	A Chinese military helicopter was tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Sunday (May 15), marking the 11th day of intrusions this month. A single People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Harbin Z-9 anti-submarine warfare helicopter appeared in Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).
armyinform.com.ua 15.05.2022 12:20 AM	UKR/RUS: Day 80: 201 Russian aircraft destroyed – Air Force Command	The situation regarding the Russian invasion: Ukraine's air defense eliminated 201 aircraft of Russian invaders and destroyed 7 more enemy air targets. This was reported by the Air Force Command of the Armed Forces of Ukraine on its Facebook page. On May 14, anti-aircraft missile forces of the Air Force unpacked the third hundred downed aircraft of the Russian invaders. At about 18:00, in the Kharkiv region, in the depths of the enemy territory, the 201st fighter of the invaders was shot down. Type is set, – stated in the message. Also, the air defense of the Land Forces and the Air Force shot down seven enemy unmanned aerial vehicles of operational-tactical level. The Air Force continues to carry out tasks in the airspace of Ukraine, delivers missile and bomb attacks on the positions of the occupation forces, in particular, the platoon stronghold, the KSP company, 10 armored vehicles and dozens of rashists were destroyed.
taiwannews.com.tw 14.05.2021 08:59	TWN/CHN: Chinese military helicopter spotted in Taiwan's ADIZ	A Chinese military helicopter was tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Friday (May 13), marking the 10th day of intrusions this month. One People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Ka-28 anti-submarine warfare helicopter appeared in the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).
raf.mod.uk 14.05.2022	RAF/MKD:	Pathfinders, the tip of the spear for the British Army's global response force, have parachuted in to North Macedonia to be first in for a major multinational exercise. The team of reconnaissance experts took off from

	<p>Pathfinders leaps from RAF Globemaster over Northern Macedonia</p>	<p>RAF Brize Norton in a C-17 Globemaster, parachuting from 18,000ft using High Altitude Low Opening techniques to discreetly drop into the Krivolak training area.</p> <p>On the ground, the Pathfinders' role on Exercise SWIFT RESPONSE is to scout out enemy positions and mark drop zones for the main body of British, Italian and French paratroopers jumping in a few days later. Exercise SWIFT RESPONSE sees a force of more than 3,500 soldiers from eight NATO countries working under the command of 16 Air Assault Brigade Combat Team to practise how they can respond together to international crises.</p> <p>Some 2,000 British troops and 500 vehicles from the 2 PARA Battlegroup and Aviation Task Force 1 have travelled across Europe by road, rail, air and sea for the six-week-long exercise (21 Apr – 31 May). It started with preparatory training to build the joint force's skills and relationships before it deploys by parachute and helicopter to practise offensive and defensive operations. The manoeuvres in North Macedonia are one element of a wider exercise, with four multinational forces under the direction of US Army Europe and Africa conducting simultaneous training for airborne operations across Europe – from the High North to the Caucasus.</p>
<p>jpost.com 13.05.022 22:28</p>	<p>SYR/ISR: Five killed, seven injured in alleged Israeli strikes in Syria</p>	<p>Syrian air defenses confronted an "Israeli aggression" over the Masyaf area in Hama countryside, Syrian state media reported on Friday. Five people were killed and seven people were injured in an alleged Israeli airstrike over Syria's Hama countryside, a Syrian military source told state TV on Friday.</p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 13.05.2022 10:52 PM: The state-run SANA said a large number of missiles were launched by Israeli fighter jets over Masyaf during the Friday night strike. Footage posted to social media apparently showed a site that was hit multiple times by the Israeli missiles, with fire rising from the area. The Masyaf area is thought to be used as a base for Iranian forces and pro-Iranian militias and has been repeatedly targeted in recent years in attacks attributed to Israel. The area was struck allegedly by Israel as recently as last month.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information jpost.com vom 15.05.2022 19:41: Images published by Israeli intelligence firm ImageSat International (ISI) of a site allegedly struck by Israel on Friday show its complete destruction. According to ISI, the structures that were hit served as an entrance to underground tunnels and were completely destroyed by the airstrikes. The same structures were hit on September 2018 in another strike blamed on Israel and were rebuilt. The Britain-based Syrian Observatory for Human Rights, which monitors the Syrian civil war, said that at least eight missiles were fired toward weapons depots and sites belonging to Iranian militias. A five-man crew of a Pantsir missile-defense system was killed after firing toward Israel Air Force jets. Another seven civilians were injured.)</i></p> <p><i>(Before/After-Zielbilder abrufbar unter:</i></p>

		<p>https://www.timesofisrael.com/satellite-images-show-syria-site-completely-destroyed-in-raid-attributed-to-israel/</p> <p><i>(Ergänzende Information @elint.news vom 16.05.2022: Russian S-300 battery engaged Israeli fighter jets in recent days during airstrikes in Syria)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information presstv.com vom 15.05.2022 05:52 AM: The Russian military says Syrian air defense units intercepted most of the missiles fired during a recent Israeli raid on the Arab country's western-central province of Hama, and shot down more than a dozen projectiles during the attack that had been fired over the Mediterranean. "Between 20:25 p.m. local time (1725 GMT) and 20:32 on May 13, six F-15 tactical fighter aircraft of the Israeli air force, without penetrating into the Syrian Arab Republic's airspace, attacked the facilities of the Scientific Studies and Research Center (SSRC) in the city of Masyaf and the port of Baniyas," Rear Admiral Oleg Zhuravlev, deputy head of Russia's Reconciliation Center for Syria, said in a statement. He noted that Russian-made surface-to-air missile systems, which are in service with the Syrian Armed Forces, managed to destroy 16 missiles as well as an unmanned aerial vehicle at the time. Syria's official news agency SANA, citing a military source, reported that Israeli aircraft fired several missiles at some areas in the central part of the country at 23:20 p.m. local time (1720 GMT) on Friday, but most of the projectiles were intercepted and destroyed before hitting any of their targets.)</i></p>
taiwannews.com.tw 12.05.2021 10:08	TWN/CHN: Chinese military helicopter tracked in Taiwan's ADIZ	<p>A Chinese military helicopter was tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Wednesday (May 11), marking the ninth day of intrusions this month. A single People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Ka-28 anti-submarine warfare helicopter appeared in the southwest corner of the ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).</p> <p><i>(Ergänzende Information "The Changing Pattern of China's Aircraft Incursions Into Taiwan's ADIZ" abrufbar unter: https://thediplomat.com/2022/05/the-changing-pattern-of-chinas-aircraft-incursions-into-taiwans-adiz/)</i></p>
taiwannews.com.tw 11.05.2021 10:29	TWN/CHN: 3 Chinese military helicopters enter Taiwan's ADIZ	<p>Three Chinese military helicopters entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Tuesday (May 10), marking the eighth day of intrusions this month. One People's Liberation Army Air Force (PLAAF) WZ-10 attack helicopter crossed the median line in the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense. In addition, two Ka-28 anti-submarine warfare helicopters were tracked in a different sector of the southwest corner.</p>
jpost.com 11.05.2022 03:44	SYR/ISR: Alleged Israeli strike targets site near Syrian border	<p>An alleged Israeli missile strike targeted the Qurs al-Nafl site in Quneitra in southwest Syria near the border with Israel early Wednesday morning, according to Syrian and Iranian reports. According to the Iran-affiliated Lebanese UNews agency, four missiles were fired toward the site and no casualties were reported. The area was last targeted in August, when Al-Mayadeen reported that an Israeli missile strike targeted the site. Al-Araby Al-Jadeed reported at the time that two sites were targeted in the strike: one observation point</p>

		<p>belonging to Hezbollah and another site belonging to the Syrian military. Shortly after the strike in August, flyers warning locals against working with Hezbollah were reportedly dropped in the area.</p>
<p>asia.nikkei.com 10.05.2022</p>	<p>USN: U.S. Navy gathers best destroyers with MH-60R helicopter in Japan to hunt Chinese submarines</p>	<p>Off the coast of Japan's glittering capital, the U.S. Navy recently dropped a hint about its shifting strategy in Asia. In March, the Navy and the Japan Maritime Self-Defense Force conducted a torpedo drill in Tokyo Bay for the first time. From the air, an MH-60R helicopter launched an inert training torpedo into Japanese waters, simulating an attack on a submarine. Previously, all similar torpedo exercises had been conducted off the shores of San Diego. The drill came as the U.S. Navy quietly reshuffles its ship roster in Japan, bringing newer and more capable vessels closer to the Taiwan Strait and reflecting the changing priorities of its global mission. Since last summer, five Arleigh Burke-class guided-missile destroyers have arrived in Yokosuka -- the largest overseas U.S. naval installation in the world, about an hour's drive south of Tokyo. They have replaced ships such as the USS John S. McCain and USS Curtis Wilbur, which had been forward-deployed to Japan for a quarter of a century.</p> <p>Whereas the old ships were focused on ballistic missile defense -- and thus deployed with the North Korean threat in mind -- the newer vessels are expected to multitask. They could engage in anti-aircraft warfare against China's advanced fighters, stalk submarines and defend against the latest anti-ship cruise missiles, all while keeping an eye out for ballistic missiles as well. Four of the new destroyers are the Flight IIA version of the ship and are equipped with helicopter hangars. These can accommodate MH-60Rs like the ones used in the torpedo drill. Equipped with a sonobuoy launcher, various radar, torpedoes and anti-ship missiles, the MH-60R can find, track and destroy all modern subsurface threats. It is considered the primary tool for hunting enemy submarines, and is expected to be a key part of the Navy's operations against great power rivals China and Russia. In the Tokyo Bay exercise, the helicopters flew from land bases in Japan. But the new hangar-equipped destroyers give the Navy a much longer arm.</p> <p>"U.S. Navy Flight IIA destroyers, with embarked helicopters and aircrews, greatly expand the range and capabilities of anti-submarine warfare throughout the Indo-Pacific with their ability to carry helicopters to areas beyond the reach of land-based helicopters," Lt. Mark Langford, the U.S. 7th Fleet's deputy public affairs officer, told Nikkei Asia. Of the new ships in Yokosuka, the USS Howard, the USS Dewey, the USS Ralph Johnson and the USS Rafael Peralta are Flight IIA versions. They are equipped with two hangars that can both hold MH-60 variants, support equipment, repair shops and store rooms. The ships have added accommodation space for the air group.</p>

<p>globalsecurity.org 10.05.2022</p>	<p>UKR/RUS: Russo-Ukraine War - 10 May 2022 - Day 75</p>	<p>The official noted "We still assess the airspace over Ukraine to be contested and that is to a very large degree about how nimble the Ukrainians have been in air defense, not just short defense with Stingers but -- but with the -- with longer range air defense systems. I mean like that's why the -- you know when we were talking about the S-300s going in and Slovakia providing that system was so important to give them long-range air defense. And one of the reasons we know it's -- it's working is because we continue to see the Russians wary of venturing into Ukrainian air space at all and if they do they don't stay very long. Most of their air strikes are -- well, almost all of them are launched and recovered inside Russia and they -- and they try to do these standoff strikes so that they don't have to enter Ukrainian air space... some of the dumb bomb attacks on Mariupol, they had to advance into Ukrainian airspace. They release their payload and then -- and then they get out of Dodge. They're not staying very long."</p>
<p>defenseone.com 10.05.2022 03:27 ET</p>	<p>RUS/UKR: Russia has Fired Between '10 and 12' Hypersonics into Ukraine, Pentagon Says</p>	<p>Russia has launched about a dozen hypersonic missiles. On Monday night, Ukrainian officials told CNN that Odesa had been struck by three hypersonic missiles. The senior defense official said the Pentagon could not confirm the Odesa strikes but said that Russia has launched "between 10 and 12" hypersonic missiles since the invasion began in February.</p>
<p>defenseone.com 10.05.2022 03:27 ET</p>	<p>RUS/UKR: During its war on Ukraine and is running out of precision guided munitions</p>	<p>During its war on Ukraine and is running out of precision guided munitions in general, a Pentagon senior defense official said Tuesday. Efforts to replace them are hindered by sanctions and export controls imposed since the February invasion, the official said. "They have blown through a lot of their PGMs," the official said, referring to Russia's stock of precision guided munitions. "Precision-guided munitions" can refer to a wide range of weapons, even broadly to hypersonics. The Congressional Research Service defines them as "air- and ship-launched missiles, multiple-launched rockets, and guided bombs. PGMs typically use the global positioning system (GPS), laser guidance, or inertial navigation systems to improve a weapon's accuracy to reportedly less than 3 meters."</p> <p>Early on in the war, Russia struggled to fire its precision guided munitions on their bombers and fighter jets, with the bombs refusing to release or misfiring. The Pentagon said it had seen indications of Russian aircraft returning to base with the munitions still on their wings. The official said the sanctions and export controls that the U.S. and other countries have put in place since the war started has helped limit Russia's ability to procure the raw materials and parts it needs to resupply. "We know that the sanctions are responsible for making it harder for Mr. Putin to replenish those stocks, particularly when it comes to some of the electronic components that go into precision guided munitions," the official said. "So we do think that he's having some defense-industrial-base issues."</p>

		As a result, Russia has relied more on dumb bombs in its airstrikes. Russia has been launching between 200 and 300 sorties a day in recent weeks, but many of those aircraft only stay in Ukrainian airspace briefly to drop munitions, then get back into Russian airspace, the official said. Monday saw an uptick to about 350 sorties, focused on Mariupol, the Donbas, and some strikes on Odesa, the official said.
linkedin.com Jyri Raitasalo Docent (Finnish National Defence University), Colonel - Helsinki, Uusimaa, Finland 10.05.2022	Inventive use of airpower by Ukraine	EIN MUST! "This inventive use of airpower reveals that the Ukrainians might even have a more sophisticated understanding of air operations than even many NATO countries, which take their dominance of the air for granted. What the Ukrainians have done—contesting the skies against a richer, more powerful enemy on the cheap—is extremely difficult. The West has much to learn from Ukraine’s successes, Deptula told us. ‘We have become so dominant in the air that we have never had to think through how we would use airpower if we were the inferior force,’ he said. ‘Ukraine is posing us some very interesting questions that we should seriously consider, if only to understand how a clever opponent would take us on’." <i>(Anmerkung Redaktion: Lt Gen David A. Deptula, USAF (Ret.), serves as the Dean of the Mitchell Institute for Aerospace Studies. He is a world-recognized leader and pioneer in conceptualizing, planning, and executing national security operations from humanitarian relief to major combat.)</i>
edition.cnn.com 10.05.2022	RUS/UKR: Ukraine says second hotel, shopping mall hit as Russia fires hypersonic missiles at Odesa	A shopping mall and two hotels were hit by Russian military strikes on Monday in the southern port city of Odesa. Three Kinzhal missiles — Russia's new hypersonic missiles — were fired from a plane and hit a "tourist infrastructure target", said Sergey Bratchuk, a spokesperson for the Odesa regional military administration. It’s unclear why the two hotels, or who may have been staying at them, were targeted. A shopping mall was also hit by seven missiles, according to Ukraine's Armed Forces Southern Operational Command. Five people were wounded, and one person died in the strike, it said.
taiwannews.com.tw 10.05.2022 09:24	TWN/CHN: Chinese military helicopter spotted in Taiwan’s ADIZ	A Chinese military helicopter was tracked in Taiwan’s air defense identification zone (ADIZ) on Monday (May 9), marking the seventh day of intrusions this month. A People’s Liberation Army Air Force (PLAAF) Ka-28 anti-submarine warfare helicopter appeared in the southwest corner of Taiwan’s ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).
taiwannews.com.tw 09.05.2022	TWN/CHN:	Two Chinese military aircraft flew into Taiwan’s air defense identification zone (ADIZ) on Sunday (May 8), marking the sixth day of intrusions this month. A People’s Liberation Army Air Force (PLAAF) Ka-28 anti-

10:38	2 Chinese military aircraft enter Taiwan's ADIZ	submarine warfare helicopter appeared in the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND). Meanwhile, a Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane flew into the southwest and southeast corners of the zone.
eurasianimes.com 09.05.2022	UKR/RUS: Ukraine Launches 'Daring Attack' On Russia With Its Su-27 Fighters; Pounds Fortified Positions In Snake Island	<p>The Ukrainian military, on May 7, released the footage of two back-to-back aerial bombings of the Russian-occupied Snake Island located in the western Black Sea, which established that the Ukrainian Air Force is still in the fight.</p> <p>First, the Ukrainian Bayraktar TB2 drones conducted a missile strike over the Snake Island, hitting a Project 11770 Serna class landing craft and a building on the remote Western Black Sea outpost. Footage from the drone showcased a missile hitting the landing craft at Snake Island's boat ramp, which can be seen with a Tor surface-to-air missile (SAM) system on board.</p> <p>Shortly after the drone strike on the Serna class landing craft, there was another footage released by the Ukrainian military showing two Ukrainian Air Force Su-27 Flankers flying very low over the island and dropping bombs on multiple targets in a single pass. The video was filmed by Ukrainian Bayraktar TB2, showing a shot of the island from the west. Two Su-27s were seen entering from the south, flying lower than the lighthouse on the island's southern point and dropping infrared countermeasure flares. The Flankers were seen dropping what appeared to be high-drag bombs on the island's main complex, buildings just above the pier, and on the eastern point. There were at least two major secondary explosions, possibly because of the hit on ammunition and/or fuel storage area, on the island's east end before a larger blast near the island's center. Satellite footage that surfaced later confirmed the fire and serious damage to Snake Island's buildings and the landing craft at the shoreline, suggesting the strikes occurred within the last day or two.</p>
armyinform.com.ua 08.05.2022 06:36 PM	UKR/RUS: The General Staff of the Armed Forces of Ukraine: The main efforts of the enemy focused on the destruction of airfield infrastructure	The enemy does not stop conducting offensive actions in the Eastern operational zone in order to establish full control over the territory of Donetsk, Luhansk and Kherson regions and maintain the land corridor between these territories and the occupied Crimea. The main efforts of the enemy focused on the destruction of airfield infrastructure in order to prevent the actions of our aviation, including the Bayraktar UAV, to support the actions of air units in the area of responsibility of the Joint Forces group and in the Black Sea operational zone. Increased the intensity of the use of tactical aviation over the waters of the north-western part of the Black Sea. The probability of the armed forces of the Russian Federation's armed forces launching missile and bomb attacks on Ukrainian infrastructure from the territory and airspace of the Republic of Belarus remains.

@UAWeapons 07.05.2022	UKR/RUS: Day 72: The Ukrainian Air force is still alive	Ukraine: The Ukrainian Air force is still alive- seen here are two Ukrainian Su-27 striking Russian facilities on the famous Snake Island in the Black Sea, in remarkable footage filmed by a TB-2 drone. (Footage abrufbar unter: https://www.youtube.com/watch?v=N7mOowuS5rl)
jpost.com 07.05.2022 12:38	SYR: Airstrike reported in the Deir a-Zor province in Syria	Aircraft attacked the Khawija Kata area, an island on the Euphrates River in the eastern Syrian province of Deir a-Zor, according to a Saturday morning report by the Syrian state news agency Sana, which did not elaborate further and, unlike airstrikes in the past, did not accuse Israel of the attack. The opposition organization, the Syrian Observatory for Human Rights, which is affiliated with opponents of the Assad regime, reported several explosions in the area, saying the targets of the attack were Iranian subordinate militias. No casualties or damage were reported. The Saudi Al-Arabiya network reported from its sources that the attack was carried out using American UAVs. Many forces are operating in the Deir a-Zor province, from the international coalition led by the United States to the Iranians.
taiwannews.com.tw 06.05.2022 20:37	TWN/CHN: Taiwan reports 18 ADIZ intrusions by Chinese military aircraft	A total of 18 Chinese military aircraft entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) Friday (May 6), according to the Ministry of National Defense. The planes included six J-11 fighter jets, six J-16 fighter jets, two Xi'an H-6 bombers, two KJ-500 airborne early warning and control aircraft, one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane, and one Shaanxi Y-8 electronic warfare aircraft, CNA reported. The Y-8 ASW and the two H-6 bombers flew along the southwest and the southeast corners of Taiwan's ADIZ, while the other aircraft entered from the southwest, where most of the incursions have occurred since the military started publishing them in Sept. 2020.
		Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen
dailyfinland.fi 20.05.2022 00:58	USA/FIN/SWE: Biden backs NATO bid, Niinistö for discussion on Turkey's concerns	US President Joseph R. Biden on Thursday underscored his commitment to support Finland and Sweden as they seek formal NATO accession while President Sauli Niinistö expressed willingness to discuss all the concerns Turkey may have regarding the membership of Finland and Sweden. Biden warmly welcomed the applications for NATO membership saying that it will strengthen collective security. He underscored his commitment to

		<p>support both countries as they seek formal NATO accession, including by working with NATO Allies and Congress to welcome them into the Alliance as quickly as possible, said the White House in a press release after the meeting. "Having two new NATO members in the high north will enhance the security of our alliance and deepen our security cooperation across the board," Biden said. "New members joining NATO is not a threat to any nation," the US President added.</p>
<p>globaltimes.cn 19.05.2022 06:50 PM</p>	<p>CHN: PLA bombers hold drills in West Pacific 'in coordination with carrier group'</p>	<p>The Chinese People's Liberation Army (PLA) Navy reportedly sent its most powerful bombers on Wednesday for drills in the West Pacific, joining the Liaoning aircraft carrier group, which has been holding exercises there since the start of the month, a move experts said could be a rehearsal for keeping foreign forces from interfering in the Taiwan question, after reports suggested Japan and the US were set to affirm boosting cooperation over the Taiwan question at an upcoming bilateral summit.</p> <p>Two Chinese military H-6 bombers on Wednesday entered the Pacific Ocean after flying in from the East China Sea and crossing between the Okinawa Island and the Miyakojima. After circling in the region, the bombers returned on the same flight path, Japan's Ministry of Defense Joint Staff said in a press release.</p> <p>According to photos attached to the Japanese press release, the two H-6 bombers were of the H-6J variant, the latest upgraded version of the bomber that can carry additional electronic warfare pods and missiles. Each bomber carried two YJ-12 supersonic anti-ship missiles. The H-6J has a long range, and from this position, the bomber can block hostile targets like aircraft carriers and other warships from interfering in the Taiwan question, Song Zhongping, a Chinese military expert and TV commentator, told the Global Times on Thursday. Multiple H-6Js carrying a large number of YJ-12 supersonic missiles can launch saturation attacks on hostile fleets, which would be very difficult to defend against, Song said.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter:</i> https://www.globaltimes.cn/page/202205/1266074.shtml<i>)</i></p>
<p>nzz.ch 19.05.2022</p>	<p>NATO/TUR: Erdogan hält an Veto gegen Nato-Norderweiterung fest</p>	<p>Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan hat sich erneut zu einem Veto seines Landes gegen die Aufnahme Finnlands und Schwedens in die Nato ausgesprochen. «Wir haben den Verantwortlichen in der Nato gesagt, dass wir Nein zum Beitritt Finnlands und Schwedens sagen werden. Und so werden wir auch weiter verfahren», sagte Erdogan im Staatssender TRT. Am Mittwoch hatte die Türkei den Start der Aufnahmegespräche mit beiden nordischen Ländern im Nato-Rat blockiert.</p>

<p>nato.int 18.05.2022</p>	<p>NATO/FIN/SWE: Finland and Sweden submit applications to join NATO</p>	<p>Finland and Sweden on Wednesday morning (18 May 2022) simultaneously handed in their official letters of application to join NATO. The letters were conveyed by the Finnish Ambassador to NATO Klaus Korhonen and respectively, the Swedish Ambassador to NATO Axel Wernhoff, to NATO Secretary General Jens Stoltenberg at the Alliance's Brussels headquarters. Mr. Stoltenberg warmly welcomed the requests, saying "this is a good day, at a critical moment for our security."</p>
<p>en.yna.co.kr 18.05.2022 10:04</p>	<p>USFK/KOR: U.S. Forces Korea launches permanent Apache helicopter unit</p>	<p>The U.S. Forces Korea (USFK) has held a ceremony launching a permanently stationed air cavalry squadron consisting of new Apache attack helicopters in a key U.S. base south of Seoul, its officials said Wednesday. The 5th Squadron, 17th Cavalry Regiment, 2nd Combat Aviation Brigade was activated in the event at Camp Humphreys in Pyeongtaek, 70 kilometers south of Seoul, on Tuesday. It takes over from previous rotational aviation units. The new unit is known to have dozens of the latest AH-64E Version 6 helicopters. In January, the U.S. Army said 24 of the latest Apache helicopters would be deployed here by February in the first overseas delivery of the new version of the aircraft. In November last year, the Pentagon announced the results of its global defense posture review, which included a decision to permanently station a previously rotational Apache attack helicopter unit along with artillery division headquarters in South Korea.</p>
<p>jpost.com 17.05.2022 22:11</p>	<p>ISR: Israel to simulate striking Iran in massive IDF drill</p>	<p>Amid concern Iran is close to a nuclear weapon, "Chariots of Fire Drill," will simulate war on six different fronts. The IDF will simulate striking targets far from Israel's borders with a large number of planes while simultaneously acquiring new targets on various fronts in real-time during its largest military drill in history. The drill is unique and unprecedented in scope and will enable the army to maintain a high level of readiness in an ever-changing region, the IDF said. It aims to improve the military's capabilities in an intense, multifront and prolonged war on all its borders. During the drill, the IAF will practice striking targets far from Israel's borders, while troops continue to contend with a multifront war on its borders. The IDF is planning several military options against Iran should the nuclear talks between the West and the Islamic Republic fail, and it will practice one of the possible options during the exercise.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://www.jpost.com/israel-news/article-706929)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 17.05.2022 10:41 PM: The United States will participate in Israel's largescale drill simulating a strike on Iran's nuclear facilities as part of the broader Chariots of Fire exercise later this month, Channel 13 reported on Tuesday evening. According to the unsourced report, the US Air Force will serve as a complementary force, with refueling planes drilling with Israeli fighter jets as they simulate entering Iranian territory and carrying out repeated strikes. The unprecedented Israel- US aerial collaboration in a drill simulating a strike on Iran's nuclear facilities is seen as a potential message to Iran amid long-stalled negotiations in Vienna over a return to the 2015</i></p>

		<p><i>nuclear deal, a possibility Israel has repeatedly voiced its objection to, warning it would lead to “a more violent, more volatile Middle East.” Large numbers of Israeli fighter jets –dozens, according to Kan TV news — will take part in the simulated attack on Iran’s nuclear facilities. The TV report noted that when Israel conducted a major drill for such an attack some 10 years ago, when it was widely reported to be on the point of striking Iran, the US did not participate.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 17.05.2022 06:40 PM: Still, defense officials estimate that some aspects of the IAF’s strike plans, which are still in their early stages, could be ready within a short period of time, while others would take more than a year to become fully actionable. In addition to having to find ways to strike Iranian facilities that are buried deep underground, requiring specialized munitions and tactics, the IAF will have to deal with increasingly sophisticated Iranian air defenses in order to conduct such a strike. The air force will also have to prepare for an expected retaliation against Israel by Iran and its allies throughout the region.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information jpost.com vom 18.05.2022 11:48: In a signal to Iran, the United States Air Force will refuel Israel Air Force fighter jets during a massive aerial drill in the coming weeks that will simulate an Israeli strike against Iran. The Israeli drill – dubbed “Chariots of Fire” – will simulate striking targets far from Israel’s borders with a large number of planes while simultaneously acquiring new targets on various fronts in real time. It will be the largest military drill in Israel’s history. The drill is unprecedented in scope and will enable the army to maintain a high level of readiness in an ever-changing region, the IDF said. It aims to improve the military’s capabilities in an intense, multi-front and prolonged war on all of Israel’s borders. During the drill, the IAF will practice striking distant targets while troops continue to contend with a multi-front war on its borders. Channel 13 revealed on Tuesday night that US refueling tankers will drill the midair refueling of Israeli fighter jets during the Iran-attack simulation. The IAF did not return comment.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information thedrive.com vom 18.05.2022: Despite some Israeli media reports to the contrary, there was no connection between a U.S. Air Force refueling training flight off the coast of Israel Wednesday and a major Israeli training exercise simulating an attack on Iran, a spokesman for U.S. Central Command tells The War Zone. “The tanker refuel (it was actually a dry refueling mission - no actual fuel was delivered) was not tied to” the Israeli exercise called Chariots of Fire, Army Col. Joe Buccino told The War Zone. There is no direct U.S. military involvement in that exercise, Buccino said. That sentiment was echoed by Army Maj. Rob Lodewick, a Pentagon spokesperson.)</i></p>
<p>dailyfinland.fi 16.05.2022 20:00</p>	<p>SWE: Sweden to apply to join NATO: PM</p>	<p>Swedish Prime Minister Magdalena Andersson on Monday announced the official decision to start the process of the country's application to become a member of the North Atlantic Treaty Organization (NATO), reported Xinhua. "It is clear that there is a broad majority in Sweden's parliament for Sweden to join NATO," Andersson said during a press conference. "We leave one era and go into another. We will inform NATO that we want to become a member of the alliance," she said. According to Andersson, Sweden's NATO ambassador in Brussels will submit the country's NATO application within the next few days. The application will be submitted together with Finland.</p>

		<p><i>(Ergänzende Information apnews.com vom 16.05.2022: Turkey's president on Monday complicated Sweden and Finland's historic bid to join NATO, saying he cannot allow them to become members of the alliance because of their perceived inaction against exiled Kurdish militants. President Recep Tayyip Erdogan doubled down on comments last week indicating that the two Nordic countries' path to NATO would be anything but smooth. All 30 current NATO countries must agree to open the door to new members. Erdogan spoke to reporters just hours after Sweden joined Finland in announcing it would seek NATO membership in the wake of Russian's invasion of Ukraine, ending more than 200 years of military nonalignment. He accused the two countries of refusing to extradite "terrorists" wanted by his country.)</i></p>
<p>dailyfinland.fi 15.05.2022 21:25</p>	<p>FIN/NATO: Finland formally announces to apply for NATO membership</p>	<p>Finland on Sunday formally announced that the country will seek the membership of NATO (North Atlantic Treaty Organisation). President Sauli Niinistö and Prime Minister Sanna Marin made the announcement from a joint press conference at Presidential Palace in the afternoon. "These decisions will strengthen, not weaken, our security," the Prime Minister said.</p> <p>Earlier, the President and the Ministerial Committee on Foreign and Security Policy on Sunday morning finalised a report on Finland's Accession to the North Atlantic Treaty Organisation (NATO), said a government statement, adding that the report will be submitted to the Government in plenary session in the afternoon, and will be submitted to Parliament once it has been adopted. The application, to be filed within the next two or three days, marks a dramatic shift in Finnish security policy, away from its traditional military non-alignment.</p> <p><i>(Ergänzende Information dailyfinland.fi vom 16.05.2022 00:57: Sweden's ruling Social Democratic Party (SAP) granted on Sunday support for the country's North Atlantic Treaty Organization (NATO) membership application, marking a fundamental change of the party's position as a staunch opponent of military alignment, reported Xinhua. "We Social Democrats believe that the best thing for Sweden's security is that we join NATO," Sweden's Prime Minister Magdalena Andersson, also leader of SAP, told a press conference here after the party's extraordinary meeting. The Swedish Social Democrats' change of its stance toward NATO is regarded as historic, as the party's politics clearly stated that "the military freedom of alliance is a foundation in Sweden's security policy." Andersson emphasized the "invaluable" cooperation with neighboring Finland, which made its official decision to apply for NATO membership earlier in the day. "If Sweden were to become the only country in the Baltic Sea region outside NATO, we would end up in a vulnerable position," she said, adding that Sweden must apply together with Finland and "as soon as possible."</i></p> <p><i>(Ergänzende Information reuters.com vom 16.05.2022 03:21 AM GMT+2: NATO and the United States said on Sunday they were confident Turkey would not hold up membership of Finland and Sweden in the Western military alliance, as the two Nordic states took firm steps to join in response to Russia's invasion of Ukraine.)</i></p>

<p>reuters.com 14.05.2022 12:24 PM GMT+2</p>	<p>RUS: Russian fighter jets take part in Baltic Sea drills</p>	<p>Russian Su-27 fighter jets have taken part in drills to repel a mock air strike on Russia's Kaliningrad exclave, Interfax news agency reported on Saturday, citing the Baltic Sea fleet. The drills took place two days after Finland announced plans to apply to join NATO, with Sweden likely to follow - moves that would bring about the expansion of the Western military alliance that Russian President Vladimir Putin has said he aims to prevent. The Russian Baltic Sea fleet's press service said Su-27 fighter jets "destroyed" the planes of the simulated adversary during the drills, Interfax reported. According to the report, more than 10 crews of the Baltic Sea fleet's Su-27 were involved in the exercises.</p>
<p>ilmavoimat.fi 13.05.2022</p>	<p>FIN/SWE: Finnish Air Force to participate in Luftförsvarsövning 22 in Sweden</p>	<p>The Finnish Air Force will deploy F/A-18 Hornet multi-role fighters to the Swedish Air Force's Luftförsvarsövning 22 (LFÖ 22) exercise on 18–25 May 2022. Taking place in southern and central Sweden, Luftförsvarsövning 22 will be the Swedish Air Force's main exercise of 2022. In total, the exercise will involve approximately 2,500 personnel. The Finnish Air Force will participate in Luftförsvarsövning 22 with six F/A-18 Hornet multi-role fighters, one Pilatus PC-12NG liaison aircraft and around 80 airmen.</p> <p>For the Finnish Air Force, the aim of the exercise is to plan and execute air operations, base operations, as well as control and reporting centre functions in cooperation with the Swedish Air Force. The Finnish F/A-18 detachment from Lapland Air Command will operate out of Såtenäs Air Base and take part in the air operations of the defending forces alongside Swedish JAS 39 Gripen fighters. In addition to the F/A-18 detachment, the exercise will involve Finnish fighter controllers and liaison officers. "In the Luftförsvarsövning 22 exercise, we will operate as part of the Swedish air defence. In addition to air operations, we will train receiving Host Nation Support from the Skaraborg Air Wing and integrating into the functions of Såtenäs Air Base," says F/A-18 Hornet detachment commander Major Markus Paukkeri from Lapland Air Command.</p>
<p>reuters.com 13.05.2022 02:12 PM GMT+2</p>	<p>DEU/UKR: Germany considering whether to supply IRIS-T air defence system to Ukraine</p>	<p>Germany is considering supplying IRIS-T SLM medium range surface-to-air defence systems to Ukraine, a security source said on Friday. The IRIS-T SLM systems, made by privately held German weapons maker Diehl Defense, could be deployed in Ukraine from November. According to Bild, Ukraine is interested in receiving 10 IRIS-T SLM systems, which could be manufactured over the next three to four years. The paper said that the system can launch missiles over a distance of 40 kilometres (25 miles) to take down fighter jets, helicopters or missiles. Training for Ukrainian soldiers could start as soon as the German government has approved the plan, Bild said.</p>
<p>dailyfinland.fi 13.05.2022 00:34</p>	<p>FIN/NATO: Finland likely to submit NATO application soon</p>	<p>Finland is expected to submit an application for NATO membership soon, possibly in collaboration with neighboring Sweden, reported Xinhua, quoting local media reports. Speaking to the European Parliament on Thursday, Foreign Minister Pekka Haavisto said his country is "fast approaching" decision-making on its</p>

		<p>potential NATO membership application. Haavisto also expressed his support to Finland's NATO membership application. "European security situation has changed. In this new situation it is important to do everything for the security of Finland. Therefore, I support Finland's membership in Nato," the Foreign Minister wrote in his tweeter on Thursday.</p> <p>On April 13, the government approved and presented a report to the country's parliament on changes in Finland's security environment. "This means that we are now fast approaching the point of national decision making," he said. Public support for NATO membership "soared," with "extensive polling" showing around 70 percent of the population supporting the idea of joining NATO, said the minister.</p> <p>Earlier on Thursday morning 12.05.2022, President Sauli Niinistö and Prime Minister Sanna Marin stated their positions in favour of Finland's possible application for NATO membership.</p> <p><i>(Ergänzende Information yle.fi vom 13.05.2022 14:35: Turkey would not be in favour of Finland or Sweden joining the Nato alliance, Turkish President Recep Tayyip Erdogan said on Friday, citing concerns over the presence of "terrorists" in both countries. The Turkish president has previously stated that supporters of separatist Kurdish militants fighting in Turkey's southeastern region are allowed to roam freely in some parts of Europe. An application to join by either Finland or Sweden would need to be ratified by all 30 member states. Turkey has been a member of Nato since 1952.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information yle.fi vom 13.05.2022 15:50: A day after Finnish leaders announced plans to seek Nato membership, a United States KC-135 Stratotanker flew the length of the country with the intention of refuelling four US military planes A-10 Thunderbolt II (?) in Finnish airspace. The refuelling plane set off from RAF Mildenhall airbase in southeast England and flew along the Norwegian coast before heading east toward Finnish Lapland. Around 1 pm, the refuelling plane was flying slowly over southern Lapland at an altitude of about 6,000 metres. The plane eventually left Finnish airspace, heading south toward Estonia, a Nato member since 2004.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information aa.com.tr vom 14.05.2022: Finland and Sweden should stop supporting the PKK/YPG terrorist organization, Turkiye's foreign minister said on Saturday as the two Scandinavian countries mull entering NATO. In a doorstep statement ahead of an informal NATO foreign ministers' meeting, Mevlut Cavusoglu said Turkiye has always backed NATO's open-door policy. However, Cavusoglu said Sweden and Finland were "openly supporting and are engaging with PKK/YPG terrorist organization" which has been "attacking Turkiye and killing Turkish troops and people." "Therefore, it is unacceptable and outrageous that our friends and allies are supporting this terrorist organization. And because of our fight against this terrorist organization, there have been export restrictions on the defense industry products that we are importing from allies and some countries that are planning to be a member of NATO," he said.</i></p>
--	--	---

		<i>"And that's why the big majority of the Turkish people are against the membership of those countries who are supporting the PKK/YPG terrorist organization and they're asking us to block this membership. But, these are the issues that we need to talk about with our NATO allies, as well as these countries," he added.)</i>
sofiaglobe.com 12.05.2022	BGR: Bulgaria asks US for help guarding its air space	<p>In Washington DC earlier this week, Defence Minister Dragomir Zakov held talks with the Pentagon on the possibility of US fighter jets assisting in guarding Bulgaria's air space, Bulgarian National Radio reported Zakov as saying on May 12.</p> <p>Bulgaria has a scant number of serviceable Soviet-era MiG-29s and has paid for eight new US-made F-16 fighter jets, but production delays – mainly related to the Covid-19 crisis – mean that the delivery date of the first F-16s has been pushed back from 2023 to 2025. A succession of modern fighter jets from Nato allies are assisting in guarding Bulgaria's skies. Prime Minister Kiril Petkov, speaking at the start of a Cabinet meeting on May 12, said that during this week's visit to the US, "great progress" had been made in finding replacement F-16 fighter jets as an alternative option to the delayed delivery. "We have support for the Bulgarian sky to remain protected," Petkov said.</p>
af.mil 11.05.2022	USAF: Contingency response dominates ACE exercise during Southern Strike	<p>An F-16 Fighting Falcon escorts a C-17 Globemaster III into a simulated austere environment. The engines are running, the personnel deplane the C-17, cargo is downloaded, the airfield is prepped for more aircraft to land, and within minutes, a security perimeter is established and communications go online. This operation tempo is second nature to those within the contingency response community. With only four contingency response flights and two contingency response groups within the Air National Guard, what these Airmen can achieve within minutes in extreme conditions is exceptional.</p> <p>"Contingency response is basically an air wing in a box," said Lt. Col. Wes Carter, 172nd Contingency Response Flight commander. "What we do is go out on an airfield that's either in a wartime environment that has been taken over by our Army or Marine Corps counterparts, and we'll come in and take possession of it from them and start air operations. Our goal is to get the first airplane down within 24 hours."</p> <p>Contingency response units also respond to disaster response during domestic operations. The unique build of these organizations allows them to control an airfield that can't operate due to damages sustained during hurricanes, earthquakes or other natural catastrophes.</p>

		For many of the Airmen who participated in exercise Southern Strike 2022, this was the first time they got to participate in an exercise in ACE where airframes from combat Air Forces, mobility Air Forces, as well as Army assets, shared an airfield simultaneously.
dailyfinland.fi 11.05.2022 22:52	GBR/SWE: UK, Sweden sign defense pact during Johnson visit	After meeting at the Swedish prime minister Magdalena Andersson's retreat in Harpsund on Wednesday, the Premiers announced a mutual defense agreement in case of an attack. The agreement comes as Sweden and Finland are set to decide whether to join NATO. "If Sweden were attacked and looked to us for support then we would provide it," Johnson told reporters at a joint press conference. In the statement, the British government said that the new agreement aims to intensify intelligence sharing and accelerate joint military training, exercises and deployments. Johnson did not specify whether the UK would send troops to Sweden in the event of an attack. "It is up to Sweden to make the request and to spell out exactly what support is requested," he said. The agreement comes as Sweden and Finland are set to decide whether to join NATO. Johnson is set to ink a similar defense deal with Finland while in Helsinki, his office said.
yle.fi 11.05.2022 20:50	GBR/FIN: Finland and UK sign joint security declaration	Finland signed joint security declarations with Britain on Wednesday, a move that president Sauli Niinistö described as a "big step forward" for co-operation between the two countries. The British government said that the bilateral agreements made with both Finland and Sweden would "reinforce their security and fortify northern Europe's defences, in the face of renewed threats". "We signed a joint statement. We will stand together and support each other in any circumstances, in good and bad weather," president Niinistö said in a press conference following the two leaders' meeting. <i>(Ergänzende Information yle.fi vom 11.05.2022 20:52: Nordic Nato countries Norway, Denmark, and Iceland are preparing a pledge of support for Finland and Sweden's security during the "grey period" of the countries' possible applications to the alliance, Norway's largest newspaper Verdens Gang (VG) reported on Wednesday.)</i>
af.miL 10.05.2022	USAF: Vermont ANG F-35s join NATO's enhanced air policing mission	Eight F-35A Lightning II fifth-generation fighters from the Vermont Air National Guard's 158th Fighter Wing recently arrived at Spangdahlem Air Base to continue NATO's enhanced air policing mission along the eastern flank. As part of NATO's plan to bolster its collective defense posture, the Vermont ANG team will take over the mission for Hill Air Force Base's 388th FW, which has been executing the coalition's air policing mission since their arrival Feb. 16.
voanews.com 10.05.2022 03:50 PM	TUR/RUS: Ankara Tightens Russian Access to Syria	Ankara is increasing pressure on Russia's military presence in Syria with its decision to close its airspace until July to Russian civilian and military planes carrying troops to Syria. Ankara gave no official reason for the move. While Ankara and Moscow back rival sides in the Syrian civil war, they have been cooperating in resolving the

		<p>conflict. Turkish airspace offers the easiest route for Russian planes supplying its military bases in Syria, although there are alternatives. But, said Zaur Gasimov, a Russian expert at Bonn University, the closure of Turkish airspace will stoke fears in Moscow that Ankara is cooperating with Washington to cut off Russian supply routes to Syria. "To maintain the airbase in Syria, of course, they fly over the Turkish airspace Still, Russia can use the airspace of Iraq and of Iran to reach their military bases in Syria," Gasimov said. "It's possible that Washington urges pressure on Baghdad to close its airspace."</p> <p>Russia's supplying of its military forces in Syria is already complicated by Ankara's decision to limit the use of Turkish waters by Russian warships based in the Black Sea under the international Montreux Convention.</p>
<p>rfa.org 10.05.2022</p>	<p>CHN: Imagery shows China still building on Subi Reef in South China Sea</p>	<p>Recent satellite imagery shows that China is continuing to actively develop its facilities on the disputed Subi Reef in the South China Sea, two months after a top U.S. commander said Beijing had "fully militarized" it.</p> <p>Similarity Inc., a U.S. geospatial intelligence company, said that an analysis of satellite imagery from May 5 has revealed new structures and seven active construction sites on Subi, the coral reef occupied by China since 1988 but also claimed by the Philippines, Taiwan and Vietnam.</p> <p>Subi is one of several major bases that China built during a massive dredging and artificial island-building campaign in the Spratlys that began in 2013, creating 3,200 acres of new land and giving it a new strategic foothold in the South China Sea. In its natural state, Subi is what is known as a low-tide elevation and an international tribunal in 2016 ruled that as it is submerged at high tide, Subi is not an island but considered "sea bed" and the People's Republic of China's (PRC's) constructions on the reef are illegal. China rejected the ruling.</p> <p>Until now, China has reclaimed 976 acres on Subi, according to the Asia Maritime Initiative (AMTI) at the Washington-based Center for Strategic and International Studies. The seven active construction sites are located in the northern and southern parts of the reef, with visible presence of trucks, construction equipment and material, Similarity said. Subi (Zamora in the Philippines) Reef lies just 12 nautical miles from the Philippine-administered Thitu Island, which is the second largest natural feature in the Spratlys after Taiping (Itu Aba) Island, occupied by Taiwan. China has developed it into a military base that can accommodate a garrison of 200 troops and a helipad, according to Philippine officials. AMTI says there are a number of important structures on Subi, including a large lighthouse, five hangars that each can accommodate 20 combat aircraft, and an over 3,000-meter airstrip, completed in early 2016. China's Civil Aviation Authority said it</p>

		successfully tested a civilian flight on Subi in July 2016, using a Boeing 737 airplane, “further enhancing its capability to provide public services as a responsible player in the region.”
japantimes.co.jp 10.05.2022	CHN: Aircraft from Chinese carrier conducted 100-plus landings and takeoffs in waters near Okinawan islands	Japan’s defense chief said Tuesday that fighter jets and helicopters aboard China’s Liaoning aircraft carrier had conducted more than 100 landings and takeoffs while in waters near the Nansei Islands and Taiwan from earlier this month through Sunday, as the Chinese Navy seeks to improve its capabilities in more distant areas. Defense Minister Nobuo Kishi said the operations had taken place in waters between 160 kilometers southwest of Okinawa Prefecture’s Okidaito Island and 150 km south of its Ishigaki Island — the closest ever to Japan to date. <i>(Ergänzende Information asia.nikkei.com vom 11.05.2022 01:19 JST: The Japan Maritime Self-Defense Force has dispatched the destroyer Izumo to gather information. A flotilla of eight Chinese vessels including the Liaoning and missile destroyers traveled south between Okinawa’s main island and the prefecture’s Miyako Island on May 2.)</i>
en.yna.co.kr 09.05.2022 16:42	USAF/KOR: S. Korea, U.S. begin combined drills involving F-35A stealth fighters	South Korea and the United States on Monday kicked off their regular air force drills involving F-35A radar-evading fighters and other key assets, sources here said. The two-week Korea Flying Training came on the eve of the inauguration of President-elect Yoon Suk-yeol, who has vowed to strengthen the alliance to counter North Korea’s evolving nuclear and missile threats. The mobilization of the F-35A warplane appears to be the allies’ show of force against the North, following its launch of what was thought to be a long-range ballistic missile on Wednesday last week and an apparent submarine-launched ballistic missile three days later. The size of this year’s training is similar to those of previous years, the sources said.
stripes.com 06.05.2022	USAFE/AFAFRICA: A-10 ‘Warthogs’ return to Europe for large military drills	Ten Maryland Air National Guard A-10C Thunderbolt II jets arrived in Iceland on Thursday, U.S. Air Forces in Europe and Air Forces Africa said in a statement Friday. They will support the U.S. Army’s Swift Response, an exercise involving some 9,000 allied troops slated to last until May 20. The training kicked off this week along with other exercises involving the U.S. military and its partners across Europe, with large concentrations of forces in the Baltic and Black Sea regions. The drills are intended to showcase rapid mobilization. Four of the A-10s will head from Iceland to Norway on Friday while the other six are due to fly to North Macedonia on Saturday to support exercise operations, USAFE-AFAFRICA said. The planes are also scheduled to make stops in Latvia, Lithuania, Estonia and Poland to conduct what the Air Force calls agile combat employment. It entails the rapid dispersion and operation of aircraft from forward locations. The Air Force did not say how long the A-10s, which are assigned to the 104th Fighter Squadron, are expected to remain in Europe.

		Interviews, Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcast und Videos
<p>crsreports.congress.gov 18.05.2022</p>	<p>USA: Navy Aegis Ballistic Missile Defense (BMD) Program: Background and Issues for Congress</p>	<p>The Aegis ballistic missile defense (BMD) program, which is carried out by the Missile Defense Agency (MDA) and the Navy, gives Navy Aegis cruisers and destroyers a capability for conducting BMD operations. BMD-capable Aegis ships operate in European waters to defend Europe from potential ballistic missile attacks from countries such as Iran, and in in the Western Pacific and the Persian Gulf to provide regional defense against potential ballistic missile attacks from countries such as North Korea and Iran. The number of BMD-capable Aegis ships has been growing over time. MDA’s FY2023 budget submission states that “by the end of FY 2023 there will be 50 total BMDS [BMD Systems] capable [Aegis] ships requiring maintenance support.”</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i> https://crsreports.congress.gov/product/pdf/RL/RL33745<i>)</i></p>
<p>washingtonpost.com 17.05.2022 12:01 PM EDT</p>	<p>UKR: World Why Russia is struggling in eastern Ukraine, in maps</p>	<p>More than a month after Russia shifted its focus from an assault on Ukraine’s capital to a push to carve off pieces of the country’s east, the invading forces have made little progress — and Ukraine is launching counterattacks. The war is at “a bit of a stalemate,” according to Lt. Gen. Scott Berrier, a top U.S. defense official. While Russia cemented its control this week over the southern port city of Mariupol after a brutal 12-week assault, the invasion across much of the east has proceeded at a crawl. With no end in sight, these maps explain how terrain, geography and logistics are shaping the battle for key cities, where the war’s outcome could be decided.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter:</i> https://www.washingtonpost.com/world/2022/05/17/eastern-ukraine-maps-russia-war/?campaign_id=249&emc=edit_ruwb_20220517&instance_id=61604&nl=russia-ukraine-war-briefing&regi_id=95831761&segment_id=92512&te=1&user_id=5063c6c1b1cea85c99796be8061e2ac6<i>)</i></p>
<p>news.usni.org 16.05.2022</p>	<p>USN: USNI News Fleet and Marine Tracker: May 16, 2022</p>	<p>These are the approximate positions of the U.S. Navy’s deployed carrier strike groups and amphibious ready groups throughout the world as of May 16, 2022, based on Navy and public data. In cases where a CSG or ARG is conducting disaggregated operations, the chart reflects the location of the capital ship.</p> <p><i>(Infographic abrufbar unter:</i> https://news.usni.org/2022/05/16/usni-news-fleet-and-marine-tracker-may-16-2022<i>)</i></p>

<p>bundeswehr.de Mai 2022</p>	<p>DEU: Das Mehrzweckkampfflugzeug PA-200 Tornado</p>	<ul style="list-style-type: none"> ° Kampf und Aufklärung – auch im Tiefflug ° Runter bis auf 30 Meter ° 93 Maschinen im Bestand ° Die unterschiedlichen Varianten des PA-200 Tornado ° Technische Daten ° Bewaffnung <p><i>(Data Sheet abrufbar unter: https://www.bundeswehr.de/de/ausruistung-technik-bundeswehr/luftsysteme-bundeswehr/pa-200-tornado)</i></p>
<p>jpost.com 16.05.2022 02:41</p>	<p>UKR/RUS: What Israel, other military powers can learn from the Russo-Ukrainian War</p>	<p>When the Russian army invaded on February 24, the odds seemed stacked against the Ukrainian forces, which were significantly weaker in manpower, weapons, and combat doctrine. Eighty days later, the world sees the Ukrainian military in a different light. The Ukrainians have managed to hold off the Russian army and even push it back on many fronts. There are many lessons to be learned from this.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter: https://www.jpost.com/international/article-706801)</i></p>
<p>reuters.com 15.05.2022 12:39 PM GMT+2</p>	<p>CHE: Analysis: Neutral Switzerland leans closer to NATO</p>	<p>Switzerland's fabled neutral status is about to face its biggest test in decades, with the defence ministry tilting closer to Western military powers in response to Russia's invasion of Ukraine. The defence ministry is drawing up a report on security options that include joint military exercises with NATO countries and "backfilling" munitions, Paelvi Pulli, head of security policy at the Swiss defence ministry told Reuters. The report is due to be completed by the end of September when it will go to the Swiss cabinet for consideration.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter: https://www.reuters.com/markets/europe/neutral-switzerland-leans-closer-nato-response-russia-2022-05-15/)</i></p>
<p>rferl.org 13.05.2022</p>	<p>RUS: Why Is Russia Losing So Much Military Equipment In Ukraine?</p>	<p>Russia has reportedly lost more than 650 tanks and about 3,000 other armored vehicles and heavy equipment so far in its invasion of Ukraine. Experts put the losses down to the advanced anti-tank weapons given to Ukraine by Western countries, poor strategy, low morale, and important design flaws.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter: https://www.rferl.org/a/russia-ukraine-war-military-equipment-losses/31847839.html)</i></p>

<p>edition.cnn.com 12.05.2022 00:07</p>	<p>UKR/RUS: Ukrainians eliminate at least 2 pontoon bridges near Bilohorivka, satellite and drone images show</p>	<p>The Ukrainians have — twice in the last 24 hours — stopped Russians efforts to cross the Siverskyi Donets River in the Luhansk oblast, blowing up two pontoon bridges near Bilohorivka. A satellite image collected by geospatial intelligence firm BlackSky shows a Russian pontoon bridge crossing the river on May 10 shortly after a Ukrainian artillery barrage hit the surrounding area. Smoke is seen rising from the western shore of the Siverskyi Donets River at one end of the bridge. On the eastern bank, craters and smoke are also seen on the eastern shore, including around Russian military vehicles that crossed over. Grainy drone video circulating on social media, geolocated and its authenticity verified by CNN, shows the aftermath of the strikes. The military strikes destroyed the bridge, which is seen half-sunk in the river.</p> <p>Additional photos circulating on social media, also taken by a drone, show the Russians tried to erect a second pontoon bridge across the river. That bridge, too, was blown up by the Ukrainians in addition to a number of military vehicles. Traversing Ukraine's topography — specifically its rivers — has repeatedly proven a logistical nightmare that's hampered Russian military advances for weeks, across numerous parts of Ukraine. In more remote areas, or in places that bridges have been blown up, they have resorted to utilizing pontoon bridges. These bridges have repeatedly been targeted and blown up by Ukrainian forces.</p> <p>Serhiy Hayday, the Luhansk regional military administrator, said on Wednesday that the Russians are continuing to try to construct bridges across the Siverskyi Donets River. He also said that the Ukrainians have repeatedly blown them up.</p> <p><i>(Luftbilder von ukrainischen Drohnen abrufbar unter:</i> https://defence-blog.com/ukrainian-forces-destroy-columns-of-russian-armoured-vehicles-in-luhansk-region/<i>)</i></p>
<p>rand.org 11.05.2022</p>	<p>RUS/SYR: Road to Damascus - The Russian Air Campaign in Syria, 2015 to 2018</p>	<p>The introduction of Russian airpower in Syria has been widely cited as a turning point in the Syrian civil war. To assess the strengths, weaknesses, and adaptations of Russian airpower in Syria, the authors developed a database that integrates operational histories, Russian airstrikes, and disposition of Russian aircraft from September 2015 to March 2018. In this report, the authors use these resources to analyze the relative effectiveness of Russian airpower against the Syrian opposition and ISIS. The authors also compare the application of airpower in Syria by Russia and the U.S. Coalition.</p> <p>The authors find that Russia's employment of airpower was significantly more effective in engagements against the opposition than in conflicts against ISIS. They conclude that although Russia made key adaptations in Syria in joint operational planning, concepts of employment, forward basing, and advanced capabilities, it is unclear how effectively Russia might be able to export its expeditionary capability to other theaters. This research was</p>

		<p>completed in September 2019, before the February 2022 Russian invasion of Ukraine. It has not been subsequently revised.</p> <p><i>(Research summary abrufbar unter:</i> file:///C:/Users/Standard/Downloads/RAND_RRA1170-1.summary%20(3).pdf)</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i> file:///C:/Users/Standard/Downloads/RAND_RRA1170-1%20(1).pdf)</p>
<p>reuters.com 11.05.2022 05:42 PM GMT+2</p>	<p>NATO/FIN/SWE: Explainer: Finland, Sweden weigh up pros and cons of NATO membership</p>	<p>Russia's invasion of Ukraine has pushed Finland and Sweden to the verge of applying for NATO membership. Here are some of the issues that have led to a radical rethink of policy and what the next steps could be toward entering the 30-nation, U.S.-led alliance.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i> https://www.reuters.com/world/europe/finland-sweden-weigh-up-pros-cons-nato-membership-2022-05-11/)</p>
<p>israel-alma.org 08.05.2022</p>	<p>RUS/SYR/IRS: Russia's Military Deployment in Syria and the Israeli Challenge</p>	<p>Until the outbreak of the war in Ukraine, Syria was the most extensive arena the Russian military was deployed permanently. Nevertheless, Russia will not abandon the Syrian arena, which it considers a strategic arena, leaving it in the hands of the Iranians. Before the outbreak of war in Ukraine (February 24, 2022), the Russian military force in Syria consisted of around 10,000 soldiers in 12 bases (two main ones: Tartus and Hmeimim, and ten smaller ones) and various assorted field outposts. As of now, it is not clear whether, in light of the war in Ukraine, Russia has substantially reduced the number of troops in Syria and transferred them to fight in Ukraine. It is clear that Russian forces have been transferred from Syria to Ukraine, but the extent of the forces redeployed is not clear to us.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter:</i> https://israel-alma.org/wp-content/uploads/2022/05/Russias-Military-Deployment-in-Syria-and-the-Israeli-Challenge-Special-Report.pdf)</p>
<p>jpost.com 07.05.2022</p>	<p>ISR/IRN: How concerned should we be about the Iranian drone threat?</p>	<p>Iran set its goal as perfecting several cheap kamikaze munitions, called "loitering munitions," which are a combination of drone and cruise missile technology.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter:</i> https://www.jpost.com/middle-east/iran-news/article-705990)</p>

crsreports. congress.gov 05.05.2022	USA: Defense Primer: Hypersonic Boost-Glide Weapons	<p>The U.S. Department of Defense (DOD) is pursuing two types of hypersonic weapons technologies: boost-glide systems that place a maneuverable glide vehicle atop a ballistic missile or rocket booster, and cruise missiles that would use high-speed, air-breathing engines known as scramjets to travel to hypersonic speeds. This In Focus addresses only the first of these technologies.</p> <p><i>(Vollständiger Defense Primer abrufbar unter: https://crsreports.congress.gov/product/pdf/IF/IF11459)</i></p>
mitchellaerospace- power.org 18.04.2022	Building Alliances and Competing with China: The Imperative for UAV Export Reforms	<p>Global RPA exports continue to grow as developed and developing states take advantage of these multi-mission unmanned systems. Over 95 countries operate RPA, and more than three dozen militaries employ armed RPA variants.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter: https://mitchellaerospacepower.org/wp-content/uploads/2022/04/Reforming_RPA_Export_Policy_Paper_35-FINAL.pdf)</i></p>
rusi.org 06.04.2022	Getting Serious About SEAD: European Air Forces Must Learn from the Failure of the Russian Air Force over Ukraine	<p>The failure of the Russian air force to gain and exploit air superiority over Ukraine has been a surprise for most air power professionals. However, far from inspiring complacency, Russian failure should make Western air forces reflect honestly on how they would fare under similar circumstances.</p> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter: https://www.rusi.org/explore-our-research/publications/rusi-defence-systems/getting-serious-about-sead-european-air-forces-must-learn-failure-russian-air-force-over-ukraine)</i></p>

Zielsetzung NACHBRENNER	<p>Der NACHBRENNER hat zum Ziel eine am Thema Militärluftfahrt und Luftkriegsführung interessierte Leserschaft zeitnah über</p> <ul style="list-style-type: none"> ° Die Fähigkeiten und die Schlüsselfunktion von Air Power, ° die zentrale Bedeutung einer integrierten Luftverteidigung, ° die Weiterentwicklung von Luftstreitkräften mit einem besonderen Fokus Europa, ° Entwicklungen und Entwicklungstendenzen in der 3. Dimension sowie
--------------------------------	---

	<p>° die möglichen verheerenden Folgen eines ungeschützten schweizerischen Luftraums für unsere Bevölkerung und Souveränität im Frieden, bei Terrorangriffen aus der Luft sowie im Konfliktfall</p> <p>zu orientieren.</p> <p>Dafür werden offene staatliche und Firmen-Quellen sowie die Tages- und Fachpresse ausgewertet und in primär englischer Sprache thematisch und chronologisch zusammengeführt.</p>
<p>Ausgewählt und bearbeitet von MILITÄRPOLITISCHE NACHRICHTEN SCHWEIZ (MNS) Konrad Alder Hermann Hiltbrunner-Weg 1 Tel. 044 926 39 36 <i>konrad.alder@bluewin.ch</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ° Fact and Figures ° Science and Technology ° Entwicklungstrends ° Beschaffungsprogramme ° Luftkriegseinsätze ° Militär- und geopolitische Entwicklungen
<p>Beilagen im Anhang zum Versandmail NACHBRENNER 2022-36</p>	<ul style="list-style-type: none"> ° Nachrichtenblatt NACHBRENNER 2022-36 ° GIARDINO Sondersession NR
<p>Verbunden in einem Informationsnetzwerk mit</p>	<ul style="list-style-type: none"> ° Peter Bosshard – Forum Flugplatz Dübendorf – www.forum-flugplatz.ch ° Thomas Bosshard – Pro Schweizer Luftwaffe – thomasbosshard@bluewin.ch ° Dr. Peter Forster – Das Bulletin Nr. 1 – https://bulletin-1.ch/ ° H.U. Helfer – Informationsgruppe Pro Kampfflugzeuge – helfer@presdok.ch ° Daniel Hildinger – Verein Schweizer Armeefreunde - www.chaf.ch ° Christoph Vollenweider – Gruppe Luftverteidigung – www.lilienberg.ch
<p>Neuabonnement NACHBRENNER</p>	<p>Für eine regelmässige, kostenlose Zustellung des NACHBRENNER übermittelt man seine Mailadresse an konrad.alder@bluewin.ch.</p> <p>Auf die gleiche Art erfolgt die Annullation des Abonnements.</p>

Sondersession über die Aufrüstung der Armee im Nationalrat

Wie das die Propagandamedien erleben und kommentieren, am Beispiel vom **TA v. Sa.**
14.5.2022

der Titel lautet: "Parlament verliert jede Selbstbeherrschung! Und - Die beschlossenen Mehrausgaben beim Armeebudget sind kaum finanzierbar. Und sie nützen noch nicht mal viel." Das steht im Kommentar von Fabian Renz; "Die Armeeausgaben müssten bis 2030 auf ein Prozent des Bip anwachsen: von heute gut 5 auf 7 bis 9 Milliarden Franken, das bedeutet eine durchschnittliche jährliche Steigerung um über 300 Millionen. Es gibt keinen anderen Aufgabenbereich des Bundes, der so schnell wächst!"

Und warum eigentlich? Weil man eingesehen hat, dass die Bewirtschaftung der Landessicherheit über die letzten 30 Jahre eher nach dem Leitfaden des SP-Parteiprogramms, anstatt nach der Bundesverfassung erfolgte, und nun daher ein gewaltiges Defizit in Ausrüstung und Personal / Ausbildung herrscht, dass jetzt angesichts der in Europa wieder stark erhöhten Kriegsgefahr in möglichst nützlicher Frist korrigiert werden soll.

Dann schreibt der TA-Kommentator: "ist so viel Umverteilung zugunsten des Militärs gerechtfertigt?" (eigentlich müsste es heissen; zugunsten der Sicherheit) Die Antwort ergibt sich selbst, aus dem verhängnisvollen, verfassungswidrigen Verhalten über 30 Jahre von Parlament und Regierung nach dem SP-Programm; "Die Armee soll abgeschafft werden, und bis es so weit ist, soll sie massiv um- und abgebaut werden!"

Dann kommt im TA natürlich noch die zu erwartende, fatalistische und eher noch gefährlichere, statt Sicherheit generierende Vision: "...oder es entstehen in einigen Jahren andere, (als die Ausweitung des Ukrainekrieges...) noch nicht zu benennende Verwerfungen, bei denen ein direkter kriegerischer Angriff auf das Territorium der Schweiz droht. Das ist zwar unwahrscheinlich. Doch wollten wir uns dagegen wirksam schützen, gäbe es im Grunde nur einen Weg - jenen, für den sich nun Schweden und Finnland entschieden haben: Wir müssten so schnell, wie möglich Anschluss bei der Nato suchen. Auf sich allein gestellt, wäre die Schweiz bei aller Ausrüstung nicht in der Lage, gegen einen Angreifer wie Russland zu bestehen." Da kann man nur sagen, ja klar, die Gefahr ist gross, haben wir uns schliesslich mit der Aufgabe der Neutralität, durch Übernahme von Sanktionen einer Kriegspartei zum Feind Nr 1a von Russland entwickelt. Und dann kommt die liebe Nato und rettet uns Trittbrettfahrer gratis vor dem bösen russischen Bären. Und, Schweden und Finnland verfügen über gute Armeen für die Selbstverteidigung. Da sie bisher neutral waren, sind sie auch keine Gefahr für Russland - bis eben in den Ländern dann, sehr nahe an Russland NATO-Stellungen z.B. Raketenabschuss-Rampen aufgestellt werden. Dank der Ukraine-Hysterie erhöhen die nordischen Länder ihre eigenen Risiken und bezahlen noch dafür.

Die überfällige Investition in die Sicherheit wurde im Nationalrat offensichtlich zum Polittheater. Frau NR Flavia Wasserfallen hat offenbar wieder einmal gesagt, es brauche keine Armee, oder mindestens keine nachgebesserte. Egal, ob diese Verpflichtung zum Schutz der Nation in der Bundesverfassung steht und vom Volk bei entsprechenden Abstimmungen bisher immer bestätigt wurde. Wir wollen unsere eigene Miliz Verteidigungsarmee. Die Geschichte erweist ihre Notwendigkeit. Nebst Flavia Wasserfallen argumentierte da auch noch die NR Min Li Marti, ebenfalls SIK Kommissions-Mitglied: "Der Gottesdienst der Stahlhelmfraktion dürfe auf keinen Fall gestört werden". Und dann äusserte sich weiter Evi Allemann, ehem. SIK-Mitglied; sie sieht "einen historischen Grund für die machoide Anfälligkeit der Männer in Sicherheitsthemen." Und nicht wahr, der Stahlhelm ist eigentlich gar nichts so Böses, er schützt einfach den verletzlichsten Teil, den Kopf. Jeder Motorradfahrer muss deshalb einen Helm tragen, jeder Velofahrer ist gut beraten, seinen Kopf zu schützen. Und natürlich gibt es heute neue

Werkstoffe, die leichter sind als Stahl, aber die gleiche Festigkeit aufweisen, wie Kohlenstofffaser usw. "Stahlhelmfraktion" ein geniales Argument gegen die Sicherheit. Jede Frau, bzw. Mutter, die mit Kindern unterwegs ist, wird sich ohne zu zögern für ihre Kinder wehren, wenn diese von einem Menschen oder Tier angegriffen würden. Und sicher auch notfalls mit einem vorhandenen Schirm (Waffe!). Jedes Individuum hat das Recht auf Selbstverteidigung. Und ausgerechnet die Frauen, die meist in kriegerischen Situationen zu den besonders Gefährdeten gehören, wollen dieses Recht für die ganze Gesellschaft abschaffen oder zumindest behindern. Das ist schon schwer verständlich und zeigt einen Mangel an Solidarität, der hoffentlich auf eine laute Minderheit beschränkt bleibt!

Gruppe-Giardino für eine glaubwürdige Milizarmee

Alexander Steinacher
C-Komm, Gruppe Giardino

Hans Rickenbacher
Präsident